

STADTSPIEGEL HECHINGEN

6

06. Februar 2026



100 Jahre Narrenzunft Hagaverschrecker e.V. Jubiläumsumzug in Stetten am Sonntag, 8. Februar 2026

Die Stettener Hagaverschrecker feiern ihr 100-jähriges Jubiläum, verknüpft mit dem 50. Geburtstag der Tanzgarde und dem 40. Geburtstag der Schalmeiengruppe.

10.00 Uhr

Narrenmesse in der Klosterkirche Stetten

Mit Begleitung der Schalmeiengruppe und närrischem Segen

11.00 Uhr

Zunftmeisterempfang im Johannesaal

13.30 Uhr

GROSSEN JUBILÄUMSUMZUG

23 Gruppen mit 1.300 Hästrägern | Umzugsstrecke: Brünnlestr. – Mühlhofstr. – Bachstr. – Klosterstr. – Joseph-Wolf-Str. - Festhalle

Bilder: Narrenzunft Hagaverschrecker

DEIN ORT



Alle lokalen und regionalen News auf www.nussbaum.de



Dein Ort
Deine Region
Deine Vereine

NUSSBAUM.de



NUSSBAUM
ANPIFF
IN LEBEN

Im Wert von 600 €. Mit Zertifikat.

BEWIRB DICH JETZT!

**NUSSBAUM-
TRAINERSCHULE**

AUF EINEN BLICK

Stadtverwaltung Hechingen

Kontakt

Tel. 07471 940-0, Fax 07471 940-108
E-Mail: info@hechingen.de
Internet: www.hechingen.de

Kontakte Mitarbeiter

www.hechingen.de/mitarbeiter

Online-Terminvergabe Bürgerbüro

www.hechingen.de/termine

Öffnungszeiten Rathaus und Technisches Rathaus

Mo. bis Fr. 8.30 – 12.30 Uhr
Di. 14.00 – 16.30 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Mo. geschlossen
Di. bis Fr. 8.30 – 13.00 Uhr
Do. 14.00 – 18.00 Uhr
Sa. 10.00 – 12.00 Uhr

Pflegeberatung

Terminvereinbarung: 07471 940-164
E-Mail: armin.roetzel@hechingen.de

Städtische Werke

(Stadtwerke und Eigenbetrieb
Entsorgung)
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@stadtwerke-hechingen.de
Internet: www.stadtwerke-hechingen.de
Kontaktzeiten Telefon:
Mo. bis Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
Mo. und Mi. 14.00 – 16.00 Uhr
Di. und Do. 14.00 – 16.30 Uhr

Störungen Gas/Wasser

Tel. 08000 936533

Netze Hechingen

Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@netze-hechingen.de
Internet: www.netze-hechingen.de
Störungen Strom: Tel. 0800 3629477

Eigenbetrieb Betriebshof

Tel. 07471 9365-71, Fax 07471 9365-77
E-Mail: info@betriebshof-hechingen.de

Stadtbücherei

Tel. 07471 940-229
E-Mail: stadtbumcherei@hechingen.de
Internet: www.hechingen.de/
Stadtbücherei
Di. 13.00 – 18.00 Uhr
Mi. 9.00 – 12.00 Uhr
Do. 15.00 – 19.00 Uhr
Fr. 15.00 – 18.00 Uhr
Sa. 10.00 – 12.00 Uhr

Hallen-/Freibad – Hallenbad-Saison

Tel. 07471 7397739
www.hechingen.de/hallen-freibad
Di. bis Fr. 7.00 – 20.00 Uhr
Sa., So., Feiertag 9.00 – 20.00 Uhr

Volkshochschule

Tel. 07471 5188
E-Mail: vhs@vhs-hechingen.de
Internet: www.vhs-hechingen.de
Mo. bis Do. 9.00 – 12.00 Uhr
Do. 16.00 – 19.00 Uhr
(nicht in den Schulferien)

Zweckverband Jugendmusikschule

Tel. 07471 621803
E-Mail: info@musikschule-hechingen.de
Internet: www.musikschule-hechingen.de

NOTDIENSTE

Apotheken

Samstag, 7. Februar
Stadt-Apotheke, Balingen
Friedrichstr. 27, Tel. 07433 8057

Sonntag, 8. Februar

Alb-Apotheke, Bästenhardt
Albblickstr. 23, Tel. 07473 7857
Auskunft über alle Apotheken in Ihrer
Nähe unter
Tel. 0800 0022 833
(vom Festnetz kostenfrei)

Ärztliche Dienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116 117 an Wochenenden, Feier-
tagen u. außerhalb der Sprechstunden-
zeiten (Allgemein-, Kinder-, Augen- u.
HNO-ärztlicher Notdienst)

Allgemeine Notfallpraxis

Zollernalb-Klinikum, Balingen
Tübinger Str. 30, Sa., So., und
Feiertage, 9.00 - 19.00 Uhr

Gynäkologischer Notdienst

Geburtshilfe
Zollernalb-Klinikum, Tel. 07433 9092-0

Kinderärztliche Notfallsprechstunde

Universitätsklinikum Tübingen
(Kinder-Notfallpraxis)
Hoppe-Seyler-Str. 1, Tel. 116 117
Sa., So., und Feiertage, 10.00 - 18.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 0761 120 120 00 an Wochenenden,
Feiertagen und Brückentagen

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr/Notruf: Tel. 112

Polizei: Tel. 110

Polizeirevier Hechingen

Tel. 07471 9880-0

Krankentransport Tel. 19222

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen

Tel. 07471 984860 oder 0171 3104002

Telefonseelsorge Neckar-Alb

Tel. 0800 1110111

Gift-Notruf Freiburg Tel. 0761 19240

Frauenhaus Zollernalb Tel. 07433 8406

**Beratungsstelle für Eltern, Kinder,
Jugendliche und junge Erwachsene
sowie Schwangeren-(Konflikt-)
Beratung**

Tel. 07471 93091710

KULTURKALENDER

Veranstaltungen

Liebe zartbitter

Di., 10.2., 19.00 Uhr, Villa Eugenia
Liebeslieder mit Regina Greis (Gesang)
und Ayten Sabety (Klavier)
Veranstalter:
Förderverein Villa Eugenia e.V.

Dauerausstellungen

Hohenzollerisches Landesmuseum

Schloßplatz 5
Do., 14.00–18.00 Uhr
Fr., 14.00–17.00 Uhr
Sa. + So., 13.00–17.00 Uhr
www.hzl-museum.de

Alte Synagoge

Goldschmiedstr. 20
So., 14.00–17.00 Uhr
http://alte-synagoge-hechingen.de

Oldtimermuseum Zollernalb

Obere Mühlstr. 7
So. + Feiertage, 13.00–18.00 Uhr
www.oldtimermuseum-zollernalb.de

MÄRKTE

Samstag, 7. Februar

7.00 – 12.30 Uhr Wochenmarkt
Unterstadt, Johannesbrücke
Obertorplatz

Mittwoch, 11. Februar

7.00 – 12.30 Uhr Wochenmarkt
Obertorplatz

SEKUNDEN ENTSCHEIDEN



112 IM
NOTFALL
Feuerwehr, Notarzt
und Rettungsdienst

IMPRESSUM

Herausgeber und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

**Verantwortlich für den amtlichen Teil im Sinne
des Presserechts:** Bürgermeister Philipp Hahn
oder sein Vertreter im Amt, Marktplatz 1,
72379 Hechingen.

**Verantwortlich für den gesamten Inhalt mit
Ausnahme des amtlichen Teils:** Klaus Nussbaum,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Anzeigenvertrieb: Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

DAS RATHAUS INFORMIERT

Öffnungszeiten der Verwaltung und städtischer Einrichtungen während der Fasnacht

Stadtverwaltung

Das Bürgerbüro und die Verwaltungsdienststellen im Rathaus, im Technischen Rathaus (Neustraße 4) und in der Hofapotheke (Marktplatz 2) sind am Aoseligen Donnerstag, 12. Februar, am Lumpenmontag, 16. Februar, und am Fasnetsdienstag, 17. Februar, geschlossen.

Stadtbücherei

Die Stadtbücherei Hechingen ist vom 12. bis einschließlich 17. Februar geschlossen. Achtung: Der Bücherrückgabekasten ist in dieser Zeit nicht in Betrieb.

Hallenbad

Das Hallenbad ist am Lumpenmontag, 16. Februar, und am Fasnetsdienstag, 17. Februar, geschlossen.

Wahlen am 8. März 2026 – Infos

Unter der Internet-Adresse www.hechingen.de/wahlen2026 finden sich Informationen über die Landtags- und die Bürgermeisterwahl. Hier können auch online Wahlscheine/Briefwahlunterlagen beantragt werden.

Volkshochschule veranstaltet Podiumsdiskussion zur Landtagswahl

Am 8. März 2026 wird in Baden-Württemberg ein neuer Landtag gewählt. Zur Vorbereitung auf die Wahl lädt die Volkshochschule Hechingen zu einer Podiumsdiskussion mit den Kandidaten und Kandidatinnen des Wahlkreises Hechingen-Münsingen ein. Mit diskutieren werden Cindy Holmberg (Grüne), Manuel Hailfinger (CDU), Yannik Hummel (SPD), Dr. Timm Kern (FDP), Alexander Gräff (AfD), und Luisa Lentini (Die Linke).

Die Podiumsdiskussion findet am Donnerstag, 26. Februar 2026, im Europasaal der Stadthalle Museum statt, Beginn ist um 18.00 Uhr. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Plenarsitzung des Landtages in Stuttgart

Foto: Landtag von Baden-Württemberg

Im Fokus stehen zentrale gesellschaftliche Themen: Migration und Integration, Gesundheit, Bildung, und Innere Sicherheit. Für das Publikum besteht die Möglichkeit, Fragen an die Kandidaten zu richten, auch mit Blick auf die besonderen Herausforderungen und Anliegen in der Region.

Ein zentrales Element der Veranstaltung ist die folgende Frage an alle Kandidaten: „Was sind Ihre drei wichtigsten Vorhaben, die Sie nach der Wahl umsetzen möchten?“ Die Diskussion wird moderiert von zwei Teilnehmenden der Reportageschule Reutlingen, die Begrüßung übernimmt Bürgermeister Philipp Hahn.

Als Gesprächseinstieg dient eine Ausstellung zur Landtagswahl mit dem Titel „Hey Kl, wen wähl' ich im Ländle?“ – ein durch Künst-

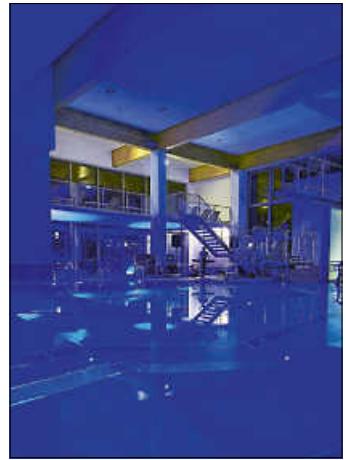
liche Intelligenz gestütztes Projekt, das zum Nachdenken und Diskutieren anregen soll.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg, dem Volkshochschulverband Baden-Württemberg und der Reportageschule Reutlingen statt.

Nachtschwimmen im Hallen-Freibad: Ein Abend für alle Sinne

Am vergangenen Freitag erlebten rund 120 Besucherinnen und Besucher einen besonderen Abend im Hechinger Hallen-Freibad. Das Nachtschwimmen, das im Rahmen der Kulturreihe „Hechingen macht blau“ stattfand, bot eine entspannende Auszeit in einer einzigartigen Atmosphäre. Organisiert von der Stadt Hechingen, verwandelte sich das Freibad von 20.00 Uhr bis Mitternacht in eine stimmungsvolle Wohlfühlloase.

Für die musikalische Unterhaltung des Abends sorgte der Pianist Wolfgang Fischer, der mit seinen live gespielten



Passend: Die Drinks zum blauen Abend.

Deephouse-Klängen eine ruhige und entspannende Stimmung schuf. Die Kombination aus Musik und besonderer Lichtatmosphäre trug maßgeblich dazu bei, dass die Gäste den Alltag hinter sich lassen konnten.

Das Nachtschwimmen sprach ein breites Publikum über alle Altersgruppen hinweg an. Viele nutzten den Abend nicht nur zum Schwimmen, sondern auch als Treffpunkt: Es wurde gemeinsam gegessen, getrunken und geplaudert. Auch kulinarisch kamen die Gäste auf ihre Kosten.

Die vielen positiven Rückmeldungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer unterstrichen den Erfolg der Veranstaltung. Zahlreiche Gäste zeigten sich begeistert und wünschten sich eine Wiederholung dieses besonderen Erlebnisses.



Fotos: Stadt Hch/Isoldi

Den Abschluss der Kulturreihe „Hechingen macht blau“ bildet die Weinverkostung von Simone und Jürgen Wetzel, die am 10. und 11. April in St. Luzen stattfindet. Die Besucherinnen und Besucher werden hier die Gelegenheit haben, ausgewählte Weine zu probieren und mehr über deren Herkunft und Charakter zu erfahren.

Verkehrsbehinderungen und Sperrungen

Fasnetsumzug in Stetten

Am Sonntag, 8. Februar, ist wegen des Jubiläumsumzugs der Haggverschrecker die Ortsdurchfahrt Stetten in der Zeit von 11.00 bis 17.00 Uhr voll gesperrt. Die Zollernstraße ist zwischen der

Einfahrt zur Halle und dem Fehraltdorfer Weg bis 21.00 Uhr gesperrt, die Umleitungen sind jeweils ausgeschildert. Entlang der Umzugsstrecke gelten Parkverbote. Der Walkenmühlweg wird zur Abwicklung des Busverkehrs der Zünfte als Einbahnstraße eingerichtet.

Parkdeck Münzgasse gesperrt

Wegen der Einrichtung eines „Narrendorfes“ ist das Parkdeck Münzgasse vom Mittwoch, 11. Februar, bis Dienstag, 17. Februar, voll gesperrt.

Aoseliger Donnerstag - Rathaussturm

Am Aoseligen Donnerstag, 12. Februar, startet der kleine Umzug von der Stadthalle Museum zum Rathaussturm um 16.30 Uhr. Die Umzugsstrecke wird kurzfristig abgesperrt.

KULTUR

Saisonstart für die öffentlichen Stadtführungen in Hechingen

Mit dem 1. März 2026 beginnt wieder die Saison der beliebten öffentlichen Stadtführungen in Hechingen. Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, die facettenreiche Geschichte der Stadt gemeinsam mit erfahrenen Stadtführern zu entdecken – und das insgesamt 27 Mal von März bis November, veranstaltet vom Sachgebiet Tourismus und Kultur der Stadt Hechingen. Spannende Anekdoten, historische Hintergründe und besondere Einblicke machen jede Führung zu einem besonderen Erlebnis. Hechingen zeigt sich dabei von seiner vielfältigen Seite und lädt zu einer ebenso informativen wie unterhaltsamen Entdeckungsreise ein. Den Auftakt macht am Sonntag, 1. März, die Stadtführung „Das Hechinger Justizviertel“ mit Stadtführer Wolfgang Heller. Die Führung, in deren Rahmen die Gebäude des Landgerichts und des Polizeireviers sowie die Justizvollzugsanstalt besichtigt werden, ist leider schon ausgebucht.

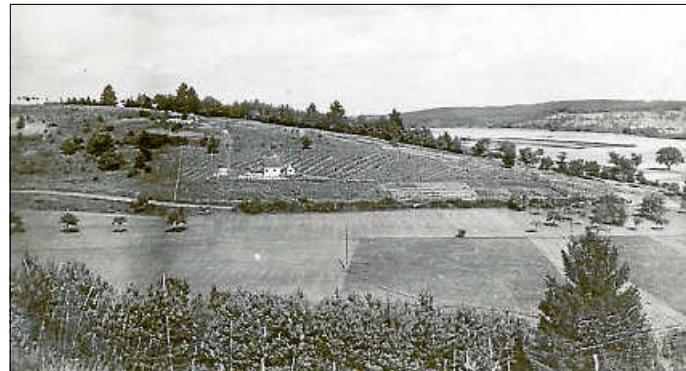
Bereits eine Woche später, am Sonntag, 8. März, folgt ein weiterer Höhepunkt: die Stadtführung „Drei Gotteshäuser in der Hechinger Oberstadt“. Stadtführer Leobert Fäßler stellt ab 15.00 Uhr die Alte Synagoge, die katholische Stiftskirche St. Jakobus sowie die evangelische Kirche St. Johannes vor, die alle nah beieinanderliegen und im Innern besichtigt und erläutert werden.



Am 3. Juni 1826 traf das Erbprinzenpaar in Hechingen ein, und die Hechingen sahen erstmals ihre als „Wohltäterin der Stadt“ akzentuierte Erbprinzessin und spätere Fürstin Eugenie.

Führungen gewidmet: der jüdischen Hoffaktorin Madame Kaula und der Fürstin Eugenie von Hohenzollern-Hechingen, deren Heirat mit Erbprinz Friedrich Wilhelm Constantin sich 2026 zum 200. Male jährt. Führungen gelten zudem den Adeligen („Blaues Blut“), den Liebenden („Liebesgeschichten aus Hechingen“) und den „Hechingern, die die Welt verändert haben.“

Neben der Hochzeit des Erbprinzenpaars wird ein weiteres historisches Jubiläum thematisiert: Die 1576, also vor 450 Jahren, durchgeführte „Hohenzollerische Erbteilung“ in die Linien Hohenzollern-Hechingen, Hohenzollern-Sigmaringen und Hohenzollern-Haigerloch.



Auf dem sogenannten LIDAR-Bild, einer Laser-Messmethode, ist der Ort des abgegangenen Hofes Jungental samt Johanneskirchlein gut zu identifizieren.
Fotos: Hohenz. Landesmuseum

Die Führungen sind keineswegs auf das bebaute Stadtgebiet beschränkt: Ein naturkundlicher Spaziergang führt in die Beurener Heide, erkundet wird das abgegangene Niederhechingen mit seiner Martinskirche und, gleich daneben, am Martinsberg, wird die Geschichte der Hechinger Seidenraupenzucht erzählt. Einen Überblick über alle Stadtführungen der Saison bietet ein Flyer, der in den Verwaltungsgebäuden und Einrichtungen der Stadt Hechingen ausliegt. Zudem ist er auf der Internetseite www.hechingen-tourismus.de (> Service > Prospekte) als pdf-Datei abrufbar. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung jeweils bis zum Freitag vor der Führung, 11.30 Uhr, beim Sachgebiet Tourismus und Kultur unter Tel. 07471 940-220 oder per E-Mail an tourist-info@hechingen.de erforderlich. Die Teilnahmegebühr beträgt in der Regel 5 Euro für Erwachsene und ist in bar vor Ort zu begleichen, Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren sind frei.

STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN

Jugendpflege

Mobile Jugendarbeit Hechingen stellt Beratungsangebot vor
Am Freitag, 23. Januar, besuchte die Mobile Jugendarbeit das BSZ (Berufliche Schulzentrum Hechingen), um das Beratungsangebot für junge Menschen in Hechingen bekannter zu machen, zu informieren und Flyer an die Schülervertretungen weiterzureichen. Herzlichen Dank für die Einladung zur SMV-Sitzung am Berufsschulzentrum.

Ob Bewerbungen schreiben, Unklarheiten auf dem weiteren Lebensweg, persönliche Schwierigkeiten mit Freundinnen und Freunden, in Beziehungen und Familie oder „Es geht mir gerade einfach nicht gut!“, die Mobile Jugendarbeit bietet kostenfreie Beratungstermine für junge Menschen ab 12 bis 27 Jahren an.

Criss und Leona, die Streetworker vom JUZ-Team, ermöglichen vertrauliche und zeitnahe Terminvereinbarung für Beratungen im Jugendzentrum oder in der Stadt. Termine können ganz einfach über Instagram vereinbart werden: @streetwork_hechingen oder alternativ an info@juz-hechingen.de per E-Mail.

In schwierigen Anliegen besteht die Möglichkeit, dass wir die Jugendlichen zu weiteren Beratungsstellen begleiten. Niemand muss seinen Weg alleine gehen! Komm gerne bei uns vorbei und lass uns darüber reden, was bei dir gerade ansteht.

NEU: Ab dem 25. Februar wird es eine offene Sprechstunde geben, „Chat & Chill“ in der Holzhütte bei der Jugendeventwiese am Skatepark Hechingen. Jeden Mittwoch von 16.30 bis 18.00 Uhr. Außerdem findet schon seit 2023 in der Lichtenauhalle beim Gymnasium immer freitags ab 18.00 Uhr ein offenes „Sport & Chill“-Angebot statt – jetzt in den Wintermonaten vorerst nur bis 21.00 Uhr.



Foto: JUZ Hechingen

Fasnetsangebote mit dem JUZ-Team

Dieses Jahr laden wir am Donnerstag, 12. Februar, dem „Schmotziga“ wieder ab 12.00 Uhr zum After-School-Fasnet-Treff ins JUZ ein. Ab 18.00 Uhr gehen wir alle zusammen mit Streetwork Hechingen zum Narrendorf am Parkdeck bei der Stadtbücherei und VHS Hechingen.

Der Freitag, 13. Februar, ist ein normaler Offener-Treff-Tag ab 16.00 Uhr, mit Ü-16 Treff ab 20.00 Uhr im JUZ. Am Montag zieht das JUZ-Team als „Lompa“ durch Hechingen. Am Dienstag, 17. Februar findet das Mädchen-Café schon um 11.00 Uhr im JUZ statt, mit einem Schminkangebot, um dann gemeinsam mit Leona zum Umzug zu gehen, der ab 13.30 Uhr durch Hechingen zieht. Der Jungstreff wird ins Freie verlagert und Dimi geht mit den Jugendlichen zur Pestmännle-Verbrennung um 18.30 Uhr auf den Schlossplatz. Ab Aschermittwoch ist das JUZ wie gewohnt offen.

Kindergärten

Kindergarten Stetten: Vorschüler lernen die Polizei kennen

Eine spannende Woche erlebten die Vorschulkinder der Kita Stetten. Am Dienstag, 20.1.2026 besuchten die Vorschüler die Polizeiwache in Hechingen. Dort lernten sie die Arbeit der Polizei kennen und erfuhren, dass Polizisten nicht nur Diebe jagen. Besonders interessant fanden die Kinder die Zellen. Eine Woche später bekamen die Vorschüler in der Kita Besuch von der Verkehrspolizei. Gemeinsam mit der Polizistin gingen sie zur Bachstraße, wo sie übten, wie man richtig die Straße überquert. Zum Schluss bekamen alle noch ein Mitmachbuch überreicht.



Foto: Anja Weissenegger

Realschule Hechingen

Schnuppernachmittag an der Realschule am 19. Februar

Alle Eltern, Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 4 sind ganz herzlich zum Schnuppernachmittag am Donnerstag, 19. Februar 2026 an der Realschule Hechingen eingeladen.

Ab 15.30 Uhr ist das Schulhaus geöffnet. Es gibt eine Bewirtung mit Kaffee und Kuchen durch SchülerInnen der Realschule.

Um 16.00 Uhr findet die gemeinsame Begrüßung in der Sporthalle der Realschule durch die Bläserklasse und die Schulleitung statt. Anschließend haben die Schülerinnen und Schüler Gelegenheit, die Schule zu erkunden.

Schüler/-innen der Realschule bieten Rundgänge in die verschiedenen Fachbereiche an und die Lehrkräfte haben weitere interessante Einblicke in unsere Realschule vorbereitet.

Die Eltern werden während dieser Zeit über neue Schwerpunkte des Schulprofils der Realschule wie individuelle Förderung, soziales Lernen, intensive Berufsorientierung sowie unsere Bläserklassen informiert. Außerdem stellt die Schulleitung ihr Konzept für den offenen Ganztag vor.

Gymnasium Hechingen

Was hat das mit mir zu tun? – Holocaustgedenktag am Gymnasium

Geschichtsunterricht unmittelbar erfahrbar zu machen – das gelang dem Geschichtslehrer Dieter Grupp mit einem Vortrag in der Alten Synagoge. Anlass war der 81. Jahrestag der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz durch sowjetische Truppen am 27. Januar 1945. Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 9 des Gymnasiums Hechingen hatten die Gelegenheit, diese Veranstaltung zu besuchen und sich an einem historischen Ort mit der Bedeutung des Holocaustgedenktags auseinanderzusetzen – sowohl für unsere Gegenwart als auch ganz konkret für Jugendliche in Hechingen.

Um das Thema anschaulich und lebensnah zu vermitteln, griff Grupp auf das bereits vor 2020 abgeschlossene Projekt „Pieces of Memory“ zurück. In diesem Projekt erarbeiteten Jugendliche aus Deutschland und Israel zahlreiche Biografien jüdischer Kinder und Jugendlicher. Drei dieser Lebensgeschichten stellte Grupp besonders in den Mittelpunkt:

Die Frage nach der Verbindung zwischen uns heute und diesen Geschichten beantwortete Grupp mit einem eindrücklichen Gedanken: Wir teilen dieselbe Lebenswelt – nur rund 90 Jahre später. Besonders greifbar wurde dies anhand eines Fotos am Zellerhorn: ein Motiv, das viele aus eigener Erfahrung kennen. Darauf posieren Ruth Solomon, Martin Eppstein und Manfred Bernheim vor der Zollernburg – ein Bild, das Vergangenheit und Gegenwart auf bewegende Weise miteinander verbindet.

Der Vortrag über eine deutsche Geschichte, die nur scheinbar weit entfernt ist, beeindruckte die Schülerinnen und Schüler sichtlich. Er leistete einen wichtigen Beitrag zur Erinnerung an die Verbrechen der NS-Zeit – und zur Aufklärung darüber, wie schnell Ausgrenzung beginnen kann, auch mitten in der eigenen Umgebung.



Foto: Gymnasium Hechingen

We are the world – am Gymnasium wird gerockt

Wer beschwingt durch die dunkle Jahreszeit kommen möchte, war beim Gymnasium genau richtig. Nachdem erst vor wenigen Wochen das Musical auf dem Programm stand, begeisterten nun Chor und Band mit einem Konzertabend in der gut gefüllten Aula. Den Auftakt machte der Große Chor, bestehend aus Schülerinnen und Schülern der Klassenstufen 7 bis 11.

Mit dem schwungvollen „Happy“ von Pharrell Williams starteten die jungen Sängerinnen und Sänger abwechslungsreich und energiege-laden in den Abend. Durch das Programm führten drei Schülerinnen, die zugleich das Motto vorstellten: „We are the world“. Zusammenhalt und Vielfalt standen im Mittelpunkt – Werte, die sich auch in der Lied-auswahl widerspiegeln.

Begleitet wurde der Chor von Philip Kirsch am Klavier. Bei einigen Stücken verlieh Felix Heine mit dem Cello der Musik eine be-sondere Klangfarbe. Auch das Publikum wurde einbezogen: Bei „Heute hier, morgen dort“ durfte kräftig mitgesungen werden, Liedblätter für den Song von Hannes Wader lagen bereit. Mit „Viva la Vida“ von Coldplay beendete der Chor unter der Leitung von Cornelius Prauser seinen Auftritt.

Nach einer kurzen Umbaupause übernahm die Band die Bühne und sorgte mit mehreren E-Gitarren und E-Bass sowie Gesang von Christianna Gatsionidou und Chloe Grauer für echte Konzertatmosphäre. Ob bei „Ein Kompliment“ von den Sportfreunden Stiller oder „Better Day“ von Dover – das Publikum klatschte begeistert mit, und die Spielfreude der Band steckte an. Ein besonderer Höhepunkt war das selbst komponierte Stück „Typisch Balkan“. Zum Abschluss traten Chor und Band gemeinsam auf. Zuvor bedankten sich die Jugendlichen bei ihren Musiklehrkräften, die nicht nur in der wöchentlichen AG, sondern auch während der dreitägigen Musikausfahrt nach Ochsenhausen intensiv mit ihnen geprobt hatten – und damit ein fast schon professionell anmuten-des Konzert möglich machten. Mit „Wake Me Up When September Ends“ und „We Will Rock You“ von Queen klang der Abend aus. Zum Schluss durfte auch ein Dank von Schulleiterin Melanie Dreher nicht fehlen. Sie lobte die tolle Darbietung und bedankte sich vor allem auch bei den Lehrkräften, die dies alles möglich machen. Im Foyer bot der Förderverein Getränke und Brezeln an, sodass viele den gelungenen Abend in entspannter Atmosphäre ausklingen lassen konnten. Wer erneut Musik auf hohem Niveau erleben möchte, ist am kommenden Montag um 18.00 Uhr eingela-den: Dann präsentiert das Musikleistungsfach in der Aula Stücke zur Vorbereitung auf das fachpraktische Abitur.



Foto: Gymnasium Hechingen

Volkshochschule Hechingen

Obstbaumschnitt: Gewusst wie (252-1417)

Sa., 21.2.2026, 9.30–16.00 Uhr

Podiumsdiskussion zur Landtagswahl (252-1209)

Do., 26.2.2026, 18.00–21.00 Uhr

Tibet: Land der Berge, Land der Hoffnung (261-1962)

Mo., 9.3.2026, 19.00–20.30 Uhr

Der nachhaltige Osterbrunch: Regional. Saisonale. Festlich. Teil der Themenreihe: Nachhaltige Ernährung (252-1416)

Do., 12.3.2026, 15.00–18.00 Uhr

Ärztevortrag: Kopfschmerz und Migräne (261-3601)

Di., 17.3.2026, 19.00–20.30 Uhr

Infos und Anmeldung

Zu allen Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich unter Tel. 07471 5188, E-Mail: vhs@vhs-Hechingen.de bzw. über www.vhs-hechingen.de.

FAMILIENNACHRICHTEN

Geburten

4.1.2026

Lilou Valentina Kunz

Tochter der Corina Haberer und des Ralf Michael Kunz
Semsdachstraße 8/1, 72379 Hechingen-Boll

31.12.2025

Gunhild Gertrud Tarcszon

Tochter der Dorothee Tarcszon, geb. Hielscher und des Lucas Julius Tarcszon
Am Ziegelbach 26, 72379 Hechingen-Stetten

30.12.2025

Enno Köhler

Sohn der Bianca Köhler und des Patrick Malucha
Stettener Straße 46, 72379 Hechingen

14.12.2025

Ronja Clara Wolf

Tochter der Selina Marie Wolf, geb. Bucher und des Patrick Wolf
Brühlweg 9, 72379 Hechingen-Stetten

29.10.2025

Afo Afooğlu

Sohn der Iman Afooğlu, geb. Omar
und des Abdurrahman Afooğlu
Synagogenstraße 11, 72379 Hechingen

Eheschließungen

16.12.2025

Kevin Schmidtke, Jessica Karin Bittner,
Am Berg 6/1, 72379 Hechingen-Weilheim

Sterbefälle

29.12.2025

Braito, geb. Moissoglou, Efstratia,
Am Ziegelbach 3, 72379 Hechingen-Stetten

3.1.2026

Alfons Hubert Ulmer,

Gutleuthausstr. 10, 72379 Hechingen

4.1.2026

Johann Hygin Heim,

Kantstr. 17, 72393 Burladingen

3.1.2026

Gertrud Maria Anna Kiesel, geb. Edelmann,
Herrenackerstr. 22, 72379 Hechingen

17.1.2026

Elisabeth Maria Lembeck, geb. Siller,
Hospitalstr. 8, 72379 Hechingen

24.1.2026

Kolumban Wannenmacher,

Herrenackerstr. 22, 72379 Hechingen

26.1.2026

Emma Dieners, Kornbühlstr. 10, 72379 Hechingen

Hinweis: In der Zeit vom 1.1. bis 31.1. wurden beim Standesamt die Geburten, Eheschließungen, Sterbefälle der aufgeführten Personen beurkundet, die schriftliche Einwilligung zur Veröffent-lichung liegt vor.

AUS DEM GEMEINDERAT UND SEINEN AUSSCHÜSSEN

Sondersitzung des Gemeinderates am 27. Januar 2026

In der Sondersitzung des Gemeinderates wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Gemeindewahlaußschuss Bürgermeisterwahl 8.3.2026 – Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden

Herr Michael Hegele, CDU, wird als stellvertretender Vorsitzender des Gemeindewahlaußschusses gewählt.

Turn- und Festhalle Stetten

Ersatzneubau

- Zustimmung zur Beantragung von Fördermitteln

- Der Zustandsbericht zur Wiederholungsprüfung des Zustandes des Tragwerks wird zur Kenntnis genommen.
- Die Machbarkeitsstudie für einen Ersatzneubau, Stand 01/2026, wird zur Kenntnis genommen. Diese wird dem Fördermittelantrag „Sanierung kommunaler Sportstätten“ und den weiteren Planungen zugrunde gelegt.
- Die Verwaltung wird ermächtigt, Fördermittel aus den Programmen „Sanierung kommunaler Sportstätten“ (Bund) und „Kommunale Sportstättenbauförderung“ (Land BW) zu beantragen.
- Zur Sicherung dieser Zuschussmittel wird der Grundsatzbeschluss zum Neubau der Turn- und Festhalle gefasst. Die weitere Finanzierung und Umsetzung stehen unter dem Vorbehalt der Finanzierbarkeit.
- Die Verwaltung wird beauftragt, weitere Schritte zu Ausschreibungsverfahren für Planung und Bauleistungen vorzubereiten.

Sitzung des Verwaltungsausschusses

am 27. Januar 2026

In der Sitzung des Verwaltungsausschusses wurde folgender Beschluss gefasst:

Breitbandausbau: Mitverlegung bei der Bauwerksinstandsetzung und Wiederherstellung Zinkenstraße und Im Zinken - Vergabe von Bauleistungen

Die Bietergemeinschaft Clemens Müller GmbH & Co.KG und Norbert Hartmann GmbH wird mit den Arbeiten in der Zinkenstraße und Im Zinken zu einer Auftragssumme von netto 73.269,82 € beauftragt.

Sitzung des Bauausschusses am 28. Januar 2026

In der Sitzung des Bauausschusses wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Sanierungsgebiet „Oberstadt“

- Sachstand zum bestehenden Sanierungsgebiet „Oberstadt“ - Vorstellung neues Sanierungsgebiet „Oberstadt II“

- Der Sachstand zum bestehenden Sanierungsgebiet „Oberstadt“ wird zur Kenntnis genommen.
- Die Verwaltung wird beauftragt die notwendigen Schritte zur Beantragung eines neuen Sanierungsgebiets „Oberstadt II“ vorzubereiten.

Vorstellung des geplanten Projekts der Stiftung Lebenshilfe Zollernalb im Gebiet Firstwiesen

- Errichtung eines Gebäudes mit Wohnbereich und Tagesstruktur

- Dem Vorhaben der Lebenshilfe wird zugestimmt.
- Die Verwaltung wird mit der Einleitung des notwendigen Bebauungsplanverfahrens beauftragt.

Zollernalb, Hechingen

Neugestaltung

- Entscheidung über die Bepflanzung entlang des Fürstengartens

An der Zollernalb wird entlang des Fürstengartens eine Hainbuchenhecke mit einer Höhe 80-100 cm gepflanzt.

Sitzung des Gemeinderates am 3. Februar 2026

In der Sitzung des Gemeinderates wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Marktplatz Hechingen – Aufwertung Aufenthaltsqualität

- Vorstellung von konkreten Ideen und Umsetzungskonzept - Beschluss zur Projektumsetzung

(Vor der Abstimmung über den Beschlussvorschlag der Verwaltung (Ziff. 1-6) wurde der folgende Beschluss zum „Stadthimmel“ gefasst).

Der für die Projektphase 2026 geplante provisorische „Stadthimmel“ wird in der Ausführungsart „Lampions“ realisiert.

- Der Gemeinderat stimmt den vorgestellten Ideen und dem Umsetzungskonzept zur Aufwertung des Marktplatzes zu.
- Die Verwaltung wird beauftragt, die Planungen weiterzuentwickeln und Fördermittelanträge zu stellen. Die Finanzierung steht unter dem Vorbehalt der Verabschiedung des Haushaltspans 2026.
- Die Verwaltung wird beauftragt, für die Projektphase 2026, temporäre Aufwertung, auftragsreife Angebote für die Stadtmöblierung einzuholen.
- Die Verwaltung wird beauftragt, das Veranstaltungskonzept mit potentiellen örtlichen und regionalen Veranstaltern und Vereinen abzustimmen und die Planungen zu konkretisieren.
- Die Umsetzung des Projektes, Phase 2026 temporäre Aufwertung der Aufenthaltsqualität, wird beschlossen.
- Die Verwaltung wird ermächtigt, für die Phase 2026 Bau- und Lieferleistungen bis zu einem Gesamtwert in Höhe von 150.000 € zu beauftragen.

Bauwerk R 29.1 Reichenbach Verdolung, Stetten; Bauwerksinstandsetzung und Wiederherstellung Zinkenstraße und Im Zinken

- Vergabe von Bauleistungen

Die Bauleistungen werden an die Bietergemeinschaft Fa. Müller GmbH & Co. KG, Albstadt-Lautlingen und die Fa. Norbert Hartmann GmbH, Straßberg mit einem Auftragswert in Höhe von 1.671.180,43 € brutto vergeben.

Ziegelbach, Stetten; Hochwasserschutzmaßnahmen

- Vergabe von Bauleistungen

Die Bauleistungen werden an die Fa. BERB GmbH & Co. KG, Sulz a.N. mit einem Auftragswert in Höhe von 830.215,66 € brutto vergeben.

Annahme und Vermittlung von Spenden

Der Annahme und Vermittlung der in der Anlage aufgeführten Spenden wird zugestimmt.

Beratungsunterlagen im Internet

Die entsprechenden Beratungsunterlagen (Drucksachen) sind im Internet unter www.hechingen.de > Direkt zu > Bürgerinfoportal Gemeinderat veröffentlicht. Navigieren Sie über den Sitzungskalender zur entsprechenden Sitzung.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wahlbekanntmachung der Stadt Hechingen zur Landtagswahl am 8. März 2026

- Am 8. März 2026 findet die Wahl zum 18. Landtag von Baden-Württemberg statt. Die Wahlzeit dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.
- Die Stadt Hechingen gehört zum Wahlkreis 61 Hechingen-Münsingen und ist in 21 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 15. Februar 2026 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

Für die Altenheime, Krankenhäuser und Pflegeheime sind keine Sonderwahlbezirke gebildet. Wahlberechtigte, die keinen

Wahlraum außerhalb der Einrichtung aufsuchen können, haben die Möglichkeit, mit Briefwahl zu wählen. Die Anträge auf Erteilung eines Wahlscheines mit Briefwahlunterlagen müssen bei der Stadtverwaltung gestellt werden.

In der Stadt Hechingen werden zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses 5 Briefwahlvorstände gebildet. Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses am 8. März 2026 um 14.00 Uhr im Rathaus Hechingen, Marktplatz 1, 72379 Hechingen zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Dies gilt nicht, wenn er einen Wahlschein hat (siehe Nr. 4) Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die **Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck** die Namen der Bewerber und gegebenenfalls Ersatzbewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei Kreiswahlvorschlägen von Einzelbewerbern außerdem die Angabe Einzelbewerber und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die **Wahl nach Landeslisten in blauem Druck** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Listenbewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine **Erststimme** in der Weise ab,
dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine **Zweitstimme** in der Weise,
dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine oder dem besonderen Nebenraum darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in **einem beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises

oder

b) durch **Briefwahl**
teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

5. Es wird besonders darauf hingewiesen, dass die Stimmabgabe ungültig ist, wenn der Stimmzettel eine Änderung, einen Vorbehalt oder einen beleidigenden oder auf die Person des Wählers/der Wählerin hinweisenden Zusatz enthält.

Bei Briefwahl gilt dies außerdem, wenn sich im Stimmzettelumschlag eine derartige Äußerung befindet, sowie bei jeder sonstigen Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 8 Abs. 3 Satz 2 des Landtagswahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 8 Abs. 4 Satz 2 Landtagswahlgesetz).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit einer Geldstrafe bestraft.

Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuchs).

7. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, so weit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Hechingen, 6. Februar 2026

gez. Philipp Hahn
Bürgermeister

Gewerbe- und Grundsteuer 2026 – Erste Vorauszahlung zum 15. Februar

Die Gewerbesteuer- und Grundsteuerpflichtigen werden darauf aufmerksam gemacht, dass die erste Steuervorauszahlung am 15.2.2026 fällig ist. Die Steuerschuld auf den 15.2. ergibt sich aus den zuletzt in 2025 versendeten Jahresbescheiden bzw. den zwischenzeitlich erstellten Änderungsbescheiden.

Grundsteuerbescheide gelten grundsätzlich unbefristet und behalten ihre Gültigkeit, so lange, bis sich die Besteuerungsgrundlage ändert. Eine jährliche Neuerstellung erfolgt nicht.

Sofern kein SEPA-Basislastschriftmandat vorliegt, wird um pünktliche Bezahlung gebeten. Bei Zahlung nach dem oben genannten Termin müssen Säumniszuschläge in Höhe von 1 % pro angefangenem Monat der Steuerschuld entrichtet werden.

Gebühren abbuchen: Ihr Vorteil!

- Sie brauchen sich um die Überweisung der Gebühren nicht mehr zu kümmern und ersparen sich den Weg zur Bank.
- Sie und wir haben beim Bankeinzugsverfahren mit dem SEPA-Basislastschriftmandat weniger Verwaltungsaufwand. Sie helfen somit, Steuergelder zu sparen.
- Sie brauchen an keine Fälligkeitstermine mehr zu denken.
- Sie bekommen keine Mahnungen. Säumniszuschläge und Mahngebühren können dann nicht mehr entstehen.
- Es entstehen keine weiteren Kosten.
- Sie können das SEPA-Basislastschriftmandat jederzeit widerrufen. Eine kurze Mitteilung an die Stadtkasse unter Angabe des Buchungszeichen = Mandatsreferenz genügt.
- Sollte sich ein Guthaben auf Grund einer Gebührenverminde rung ergeben, dann wird die sofortige Überweisung auf Ihr Konto von hier aus durchgeführt.

- Wenn Sie das SEPA-Basislastschriftmandat nutzen wollen, brauchen Sie nur das Antragsformular „SEPA-Lastschriftmandat“ ausfüllen und an die Stadt kasse zurücksenden. Das Formular finden Sie auf der Homepage der Stadt Hechingen unter der Rubrik „Rathaus“ und „Formulare“.

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

INFOS ANDERER ÄMTER

Seit Januar 2026 gelten unterschiedliche Leerungszeiten bei Restmüll- und Biotonnen

Mit Auslaufen des bisherigen Entsorgungsvertrages und der neuen Auftragsvergabe hat seit Januar 2026 das Unternehmen Bogenschütz Entsorgung & Recycling GmbH die Abfuhr der Restmüll- und Biotonnen übernommen. Dadurch gelten in fast allen Gemeinden des Zollernalbkreises nicht nur neue Abfuhrtage, sondern auch unterschiedliche Leerungszeiten.

Geleert werden die Restmüll- und Bio-Behälter weiterhin 14-täglich am gleichen Tag – jedoch zu unterschiedlichen Tageszeiten und von zwei verschiedenen Fahrzeugen: eines holt den Rest-, das andere den Biomüll. Deshalb kann es also vorkommen, dass zum Beispiel die Biotonne morgens und die Restmülltonne erst am späten Nachmittag geleert wird – oder andersherum.

Außerdem werden seit diesem Jahr auch die 1100-Liter-Restmüllbehälter am selben Tag wie die 80- und 240-Liter-Tonnen geleert, was bisher nicht in allen Gemeinden der Fall war.

Wer Fragen zur Abfuhr hat, kann sich unter den Rufnummern 07433/92-1371, -1381 und -1382 an die Abfallberatung im Landratsamt wenden.

PARTEIEN UND WÄHLERVEREINIGUNGEN

Hechinger Bunte Liste

Das Bunte Forum startet ins neue Jahr der Kommunalpolitik

Am vergangenen Montag, dem 02.02.2026, traf sich das Bunte Forum – die Versammlung der Sympathisant:innen der Hechinger Bunten Liste – zum ersten Mal im neuen Jahr.

Zunächst wurde Rückschau gehalten. Eine wichtige Veranstaltung im September 2025 war die Podiumsdiskussion zum Thema Inklusion mit dem TSV Stetten, DownTown und Ratzgwatz. Auf die Presseberichterstattung, in der Hechingen unter anderem pointiert als „Inklusionswüste“ bezeichnet worden war, reagierte das Landratsamt Zollernalbkreis und übersandte Informationen zur noch wenig bekannten Broschüre „Verfahrenswegweiser für Menschen mit Behinderungen im ZAK“. Die Bunte Liste wird an diesem Thema dranbleiben, die Diskussion fortführen und immer wieder Vergleiche mit anderen Gemeinden und Landkreisen im Umfeld ziehen.

Noch nicht lange zurückliegt auch die große Demonstration des Hechinger Bündnisses für Demokratie und Menschenrechte, in dem die Bunte Liste aktiv mitarbeitet. Sie fand am 23.11.2025 auf dem Obertorplatz anlässlich des Landesparteitages der AfD statt. Es war wichtig, dass eine breite Kooperation unterschiedlicher politischer Kräfte und zivilgesellschaftlicher Organisationen aus Hechingen diese weit beachtete Demonstration getragen hat, sichtbar Stellung bezogen hat und dabei klare politische Aussagen möglich waren. Die Bunte Liste wird weiterhin aktiv im Bündnis mitarbeiten.

Auch im ersten Halbjahr 2026 hat die Bunte Liste einiges vor. Am 14. Februar wird es eine Führung auf dem Geschichts-Lehrpfad des Museums KZ Bisingen geben. Die Zahl der bisher eingegan-

genen Anmeldungen zeigt eine gute Resonanz. Im Anschluss an die Führung besteht die Gelegenheit, sich in lockerem Rahmen bei einer Einkehr auszutauschen.

Bei einer weiteren Veranstaltung werden – wie in den Vorjahren – ehrenamtliche Aktivitäten in der Stadt sichtbar gemacht, die das soziale und gesellschaftliche Miteinander fördern. Die entsprechenden Kontakte laufen derzeit, Rahmen und Termine werden demnächst veröffentlicht.

Fortsetzung folgt in der kommenden Woche!

AfD-Ortsverband Hechingen

Montagsspaziergang der AfD Hechingen

Die AfD Hechingen hat jeden Montag die Demo ab 18 h am Marktplatz Hechingen.

Dieser Montagsspaziergang ist für das ganze Jahr angemeldet und unterliegt dem Schutz der Polizei.

AUS DER KERNSTADT VEREINE UND EINRICHTUNGEN

ADAC Ortsclub Hechingen e.V.

Jahreshauptversammlung

Zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung laden wir hiermit alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner am **Mittwoch, den 04. März 2026, um 18.30 Uhr** in das Gasthaus „**Hechinger Hof**“ in Hechingen recht herzlich ein.

Auf der Tagesordnung stehen:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Bericht des Sportleiters
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Feststellung der Stimmliste
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen
8. Etatvoranschlag 2026
9. Anträge – Wünsche – Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens 25. Februar 2026 an den Vorstand einzureichen.

Althistorische Narrenzunft Narrhalla Hechingen

S' isch Fasnet ...

... also fast.

Wir Narrhallessen sind alle schon voll im Fieber. Nach einem super schönen Brauchtumsabend am Samstag in Bechtholdsweiler waren wir am Sonntag beim Landschaftstreffen Linzgau-Bodensee in Lindau beim Umzug vertreten.

Am Freitag besuchen wir unsere Narrenfreunde in Schlatt, am Samstagabend genießen wir den Showtanzabend in Hirrlingen, wo wir auch am Sonntag beim Umzug mitspringen.

Und dann? Dann wird es immer wärmer ...

Am Aoseliga nach der Schülerbefreiung startet unser Kinderball (13.30 Uhr) im Museum, wo sich um 15 Uhr auch die Alten zur Vorbereitung des Rathaussturms treffen. Um 16.30 Uhr kommen dann alle Narren am Obertorplatz zusammen, um die Alten bei der Machtübernahme zu unterstützen. Anschließend sind wir im Narrendorf mit unserem Barzelt vertreten.

Freitags sind einige beim Hudelgai Bätscher Ball, andere bei der Kneipenfasnet unserer Lumpenmusik in der Kanzlei.

Am Samstag findet nach dem Ball der junggebliebenen Narren (hier Beginn 14 Uhr), der Preisball unter dem Motto „Nachts im Museum“ statt. Einlass in die Stadthalle Museum ist hier 19 Uhr, Karten gibt es im Vorverkauf beim Bürocenter Pfauth.

Sonntags sind wir in Hornberg. Montags essen wir ab 12.12 Uhr in der Zunftstube Kutteln und freuen uns aufs Monsterkonzert um 18 Uhr auf dem Narrendorf, im Narrendorf bewirkt die Narrhalla mit leckerer Gulaschsuppe.

Am Dienstag sind wir selbstverständlich am Umzug, bevor die Fasnet abends um 18 Uhr am Schlossplatz den krönenden Abschluss mit dem Pestmännle-Verbrennen begeht.
Narri, Narro!

Arbeitskreis Asyl

Neues aus dem Refugio

Am Montag, 9.2., 17 – 19 Uhr Workshop: Neue Methoden bei der Sprachvermittlung für Angemeldete.

Das Refugio ist am Montag für Menschlichkeit ab 18 Uhr geöffnet.

Fasnacht im Refugio:

Das Refugio hat an allen Fasnachtstagen geöffnet. Die Narren sind eingeladen, sich im Refugio zu stärken, aufzuwärmen, sich zu treffen und zu feiern.

Am Freitag, 13.2., ab 4 Uhr (!) öffnet das Refugio zum Narrenfrühstück. Am Lumpenmontag, 16.2., ist das Refugio ab 15 Uhr geöffnet.

Ab 17 Uhr gibt es Livemusik. Das bestens bekannte und beliebte Duo KaRoAs, Kalle und Rose Merz werden mit ihrer Musik gute Stimmung ins Refugio bringen. Mit Evergreens, Schlagern und stimmungsvoller, tanzbarer Musik, kalten und heißen Getränken und leckerem Essen laden das Refugioteam und KaRoAss zum gemeinsamen Feiern ein.

Bildungshaus St. Luzen

Exerzitien im Alltag - Deine Barmherzigkeit lässt mich leben



Schnupperabend am Mo. 23.02.2026, 19:00 - 20:30

Die Fastenzeit lädt besonders dazu ein, die eigene Beziehung zu Gott zu vertiefen. So dürfen die Teilnehmenden anhand von ausgewählten biblischen Texten der Barmherzigkeit Gottes und ihrer Wirkung im eigenen Glaubensleben nachspüren. Es geht darum, sich Gottes Nähe stärker bewusst zu werden und die Beziehung zu ihm und damit zu sich selbst und den Mitmenschen zu vertiefen.

Foto: Thomas Fürst

6 Termine jeweils montags, 19 Uhr - 20.30 Uhr

Exerzitien im Alltag – was Sie erwartet:

- ca. 30 Minuten persönliche, tägliche Besinnungszeit
- ca. 10 Minuten am Abend für einen Tagesrückblick
- Zusätzlich treffen sich die Teilnehmenden jede Woche, um ihre Erfahrungen auszutauschen. Diese Treffen sollten nach dem 1. Treffen, das ein Schnuppertreffen ist, durchgehend wahrgenommen werden.

Teilnehmen kann jede und jeder – ein bisschen Zeit und Neugier genügen.

Begleitung: Pfr. Thomas Fürst

Anmeldung: bildung@luzen.de unter Angabe von Name und Adresse m. Telefon

Termine sind: 02.03., 09.03., 16.03., 23.03., 30.03.

Kostenlos

Offener Kreistanz - Tanzfreude im Kreis für Tanzbegeisterte jeden Alters

Di., 24.02.2026, 19:00

Herzlich willkommen sind alle, die Freude am Tanzen haben. Wir tanzen im Kreis eine Vielfalt von Tänzen aus Folklore und Sacred Dance – mal schnell und beschwingt, mal langsam und besinnlich – und folgen dem Rhythmus und den Themen des Jahreskreises. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, alle Schritte werden genau erklärt. Bitte mitbringen: bequeme Tanzschuhe und etwas zum Trinken.

Unterrichtsinhalte

Kreistänze aus der Meditation des Tanzes (Friedel Kloke – Eibl, Sacred Dance, Saskia Kloke, Nanni Kloke, Martin Scheiwiller)

Folkloretänze

Israelische Tänze: Matti Goldschmidt, Israelisches Tanzhaus München

Referentin: Christine Kondschak, Dipl.-Biologin, Dozentin für Meditation des Tanzes, Yogalehrerin.

Es ist mir eine große Freude, Menschen mithilfe von Bewegung hin zu größerem Wohlbefinden zu begleiten. Tanzend mit sich selber und der Gemeinschaft im Einklang zu sein, kann zur Grundlage werden für ein Leben im Einklang mit Umwelt, Natur und Gott.

Weitere Termine: 03.03., 10.03., 17.03., 24.03., 14.04.

Nähere Informationen und Anmeldung: mail@luzen.de, 07471-9341-0

Deutscher Alpenverein, Bezirksgruppe Hechingen

DAV-Programm Februar 2026

Fr. 13.02. - Mo. 16.02.: Skifreizeit in den Faschingsferien

Anmeldung erforderlich

Leitung: Marion Müller, Jürgen Buckenmaier

Sa. 28.02.: Fackelwanderung für alle

Nähere Informationen bei Leitung

Leitung: Marion Müller, Christine Mayer

Fr. 27.02.: Familienklettern in der Lichtenauhalle

ab 18:00 bis 21:30 Uhr

Leitung: Marion Müller

Weitere Informationen können auf der Homepage unter >> [>> eingesehen werden.](http://www.dav-hechingen.de)

Förderverein Villa Eugenia e.V.

Ausstellung „Stein und Schein“ in der Villa Eugenia

Die Ausstellung „Stein und Schein“ in der Villa Eugenia ist am **Samstag, 7. Febr. von 14 - 17 Uhr geöffnet und der Bildhauer Jonas Balena** ist persönlich in der Galerie **anwesend**. Gerne möchte er mit den Besuchern ins Gespräch kommen.

Er betreibt eine Bildhauerschule und bietet Kurse, Workshops und Exkursionen an, wobei die Freude an kreativen Prozessen im Vordergrund steht. Sein Motto lautet „**Die eigene Form finden**“. Am Sonntag ist die Villa Eugenia in Hechingen ebenfalls geöffnet und der Förderverein bewirkt die Gäste mit Kaffee und Kuchen. Im OG ist die Ausstellung „Stein und Schein“ mit Skulpturen von **Jonas Balena** und Bildern von **Norbert Stockhus** ab 14 Uhr zu sehen und **Jonas Balena ist nochmals persönlich anwesend**.

Die Bilder von **Norbert Stockhus** bewegen sich zwischen Wirklichkeit und Phantasie. Altmeisterlich im Stil und doch hochgradig modern.

Er geht immer von Dingen aus, die dem Auge vertraut erscheinen, die aber in einer verfremdeten Welt auftauchen. Allen gemeinsam ist eine malerische Präzision sondergleichen und doch sind es Bilder voller Rätsel.

Außerdem sind in der Ausstellung **Radierungen von Norbert Stockhus** zu sehen. Seit über 50 Jahren sind sie ein wesentlicher Teil seines künstlerischen Schaffens.

Die Skulpturen von **Jonas Balena** sind zum großen Teil aus Alabaster gefertigt und sein Anliegen ist es, dem schweren Stein Leichtigkeit zu verleihen. Dies gelingt ihm durch Schwingungen der Kanten, gespannte Flächen und lichtdurchflutete Öffnungen. Sein Leitspruch ist: „Mit den Händen sehen, was die Augen fühlen“. Der Künstler lädt den Betrachter zu eigenen Interpretationen ein.

Freundeskreis Suchtkrankenhilfe Hechingen

Seniorengruppe

Die Seniorengruppe (mit Beate und Paul Stier) trifft sich am Montag, 9. Februar, 18.00 Uhr, im Bildungshaus St. Luzen, in der Klosterseite 6 in Hechingen. Kontakt: Beate und Paul Stier, Tel. 07471 15482.



Deine Region auf
NUSSBAUM.de

Hohenzollerischer Geschichtsverein

Neues Heft der „Hohenzollerischen Heimat“ erschienen
Ein wiederentdecktes Porträt von Graf Eitelfriedrich II., eine unbekannte Schlacht auf dem Tigerfeld und ein vergessener Wirtschaftshof bei Starzeln - spannende Beiträge zur hohenzollerischen Geschichte vereint das noch vor der Jahreswende erschienene Heft Nr. 4/2025 der „Hohenzollerischen Heimat“.

Das Titelbild des neuen Heftes ziert ein Gemälde aus dem Ende des 15. Jahrhunderts, das einen melancholisch blickenden Mann mit rotem Hut zeigt. Die spannende Geschichte hinter diesem Porträt und wie der Dargestellte durch kunsthistorische, nahezu kriminalistische Untersuchungen als Graf Eitelfriedrich II. von Hohenzollern (1452-1512) identifiziert wurde, erklärt der Beitrag des niederländischen Redakteurs Arjen Ribbens. Ursprünglich hatte das Bild eine zweite Hälfte, die die Ehefrau von Eitelfriedrich, Margarete von Brandenburg, zeigte. Das Porträt tauchte vor drei Jahren überraschend auf einer Auktion in Barcelona auf.



Wiederentdeckt: Ein Porträt von Graf Eitelfriedrich II. von Hohenzollern Foto: Kunsthändlung Salomon Lilian, Amsterdam

Der Archivar und Historiker Joachim Jahn, der vor kurzem zusammen mit Sören Frommer eine Geschichte der Stadt Gammertingen veröffentlicht hat, geht der Frage nach, ob es im Bauernkrieg eine große Schlacht bei „Tigerfeld“ gab und stellt seine Resultate in einer spannend lesbaren, minutösen Abfolge der Ereignisse vor. Von Stefan Wintermantel kommt wieder ein äußerst detailliert recherchierter Artikel, diesmal über Jungental, einen Wirtschaftshof des Johanniterordens oberhalb von Starzeln im Killertal, der von der Kommende Hemmendorf aus verwaltet wurde. Der Autor hat in diesem 1. Teil seiner Untersuchung die Lage, die zugehörigen Gebäude sowie die Geschichte und Verwaltung dieses Gutes vom 13. bis zum 18. Jahrhundert dargestellt, ein zweiter Teil folgt.

Schließlich stellt Falko Hahn eine neue Folge seiner Auszüge aus der Zimmerschen Chronik vor. Daneben können die Leser sich über die aktuelle Ausstellung „Landleben“ in der Kreisgalerie in Meßkirch informieren. Drei Buchbesprechungen runden das Heft ab: Über das Badische (und Hohenzollerische) Klosterbuch, über eine Publikation zur Jugendkultur um Meßkirch in den 1960er-Jahren und über einen Bildband zu Prinz Wilhelm von Hohenzollern, der zu Beginn des 2. Weltkrieges in Frankreich fiel, ein Enkel von Kaiser Wilhelm II.

Die Hohenzollerische Heimat wird vierteljährlich vom Hohenzollerischen Geschichtsverein e. V. herausgegeben und kann per E-Mail an anfrage@hohenzollerischer-geschichtsverein.de bestellt werden.

Jahrgänge

Jahrgang 1941 Hechingen

Der Hechinger Jahrgang 1941 trifft sich zum monatlichen Stammtisch am Donnerstag, 12. Februar 2026, ab 18.00 Uhr im Restaurant „L'Amore“ beim Golfclub Hechingen.

Jufö Jugendförderverein Zollernalbkreis e.V.

Eine familiennahe und gute Betreuung für die Kleinsten

Möchten Sie mehr zu freien Betreuungsplätzen für U3-Jährige in der Kindertagespflege erfahren? Oder haben Sie Interesse, selbst als Tagesmutter oder Tagesvater zu arbeiten? Dann rufen Sie uns an – wir beraten Sie gerne. Gut zu wissen: Im Frühjahr starten wir wieder eine Grundqualifizierung Kindertagespflege.

Kontakt: Jugendförderverein Zollernalbkreis e.V., Fachberatung Kindertagespflege. Tel. 07433 381671 oder E-Mail: info.tagespflege@jufoe-zak.de. Mehr Informationen auch auf: www.jufoe-zak.de.

Hudelgai-Bätscher Hechingen e.V.

Super Bätscher-Ball - Große Party am Fasnetsfreitag



Plakat: Hudelgai-Bätscher Hechingen 1982 e.V.

Die Fasnet 2026 ist bereits in vollem Gange, folglich rückt die Hauptfasnet 2026 in großen Schritten näher und mit ihr auch ein Highlight der Hechinger Fasnet: Die Hudelgai-Bätscher Hechingen laden am Fasnetsfreitag, 13.02.2026 ab 19:00 Uhr in die Stadthalle Museum zum großen Super Bätscher-Ball ein.

Tradition in Kombination mit fetziger Musik am Fasnetsfreitag

Alle zwei Jahre verspricht der Bätscher-Ball ein abwechslungsreiches und spannendes Programm für Jung und Alt. Von fetziger Musik bis hin zu packenden Tänzen in Kombination mit einer ausgelassenen, friedlichen Party-Stimmung ist hier für jeden etwas dabei.

In diesem Jahr freuen wir uns auf die Partyband „Die Grafenberger“, die sonst auf dem Cannstatter Wasen für Stimmung sorgt, auch die Schweizer Gugge „Ladykillers“ ist in diesem Jahr mit dabei und wird den Zuschauern Freude bereiten. Natürlich dürfen die Hechinger Musiken Schnorchel-Huaschter und Gugguba nicht fehlen. Tänzerisch verzaubern uns die Tanzgruppe der Haggaverschrecker Stetten und die Flotte Hosen. Zwischen den Programm punkten sorgen dann „Die Grafenberger“ für schwingende Tanzbeine und mitsingende Kehlen.

Der Start des Vorverkaufs ist bereits erfolgt: Tickets sind im Bürocenter Pfauth oder online (www.eventim.de) erhältlich.

Wir freuen uns mit euch gemeinsam auf einen lustigen, stimmungsvollen und packenden Abend in unserer Zollernstadt. Hudel Hudel – Gai Gai

LG Steinlach-Zollern

Aktuell bester U18-Kugelstoßer in Deutschland

Clesio de Carvalho siegte beim Nationalen Kugelstoß-Hallenmeeting in Rochlitz (Sachsen) mit neuer persönlicher Bestleistung von 18,02m, auch gegen die ältere Konkurrenz der U18. Damit übernahm er die Spitzenposition in der deutschen U18-Hallenbestenliste.

Nabu-Gruppe Hechingen

Geplante Gesetzesvorhaben und Jahresprogramm 2026

waren Themen beim NABU-Monatstreffen

Beim ersten Monatstreffen im neuen Jahr der Hechinger NABU-Gruppe standen die kommenden Aktivitäten und das neue Jahresprogramm im Vordergrund, doch auch politische Entwicklungen beschäftigen die Hechinger NABU-Gruppe.

Um den „Wirtschaftsstandort Deutschland zu stärken“ mehren sich Forderungen im Regierungslager, die Naturschutzbelange und die rechtlichen Handlungsmöglichkeiten der Umweltverbände zu schwächen, beklagen Umweltschützer bundesweit. So sollen mit dem vom Kabinett beschlossenen Infrastruktur-Zukunftsgesetz auch alle Verkehrsprojekte von „überragendem öffentlichem Interesse“ sein. Das bedeutet, dass ein Straßenneu- oder -ausbau bei der Abwägung der verschiedenen Belange grundsätzlich Vorrang vor der Erhaltung zum Beispiel eines davon betroffenen Moores oder anderer bedeutsamer Biotope haben soll. Zudem wird mit der Änderung des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes das Verbandsklagerecht in wichtigen Bereichen verändert. „Beteiligungsrechte werden eingeschränkt und vor allem soll die aufschiebende Wirkung von Rechtsbehelfen gegen Verkehrsinfrastrukturvorhaben entfallen. Damit werden nicht nur die Umweltverbände in ihren durch EU-Recht garantierten Mitwirkungsrechten beschnitten, es wird auch der Stellenwert des Umwelt- und Naturschutzes entscheidend herabgestuft“, befürchten Hans-Martin Weisshap und Jürgen Detel vom Hechinger NABU-Vorstand. Wie wichtig das Verbandklagerecht ist, zeigt sich aktuell am Beispiel der beim Bundesverwaltungsgericht erfolgreichen Klage auf mehr und wirksamere Klimaschutzmaßnahmen.

Praktischer Naturschutz nimmt breiten Raum ein

Mit ihren eigenen bescheidenen Möglichkeiten will die NABU-Gruppe jedenfalls auch in diesem Jahr Lebensräume für die bedrohte Tier- und Pflanzenwelt schaffen und erhalten. Die Projekte für Steinkauz, Kreuzotter und Fledermaus werden mit Nachdruck weitergeführt, in diesen Wochen wird mit großem Aufwand an der Umwandlung eines ehemaligen Wasserhochbehälters zum Winterquartier für Fledermäuse gearbeitet.

Auch die Obstbaumpflege im Gewann „Breite“ und Mäharbeiten im „Schafwasen“ stehen wieder auf der Agenda. In Kürze wird wieder der Amphibienschutz beim Hausener Hof beginnen, wo während der Amphibienwanderung Schranken aufgestellt werden. All diese Aktivitäten können, betont der Vorstand, nur dank der Einsatzbereitschaft zahlreicher Helfer geschultert werden, über welche die sehr rührige NABU-Gruppe glücklicherweise verfügt.

Neues Jahresprogramm erscheint in Kürze

Hinzu kommen zahlreiche Vortrags- und Informationsveranstaltungen sowie Exkursionen, die im in Kürze fertiggestellten Jahresprogramm 2026 aufgeführt und näher beschrieben sind. Schwerpunktthema wird in diesem Jahr „Natur in der Stadt“ bilden. Innerstädtischen Grünflächen kommt im Hinblick auf den Flächenverbrauch für Baugebiete und Infrastrukturmaßnahmen sowie die Intensivierung der Landwirtschaft immer größere Bedeutung zu.

Original Lumpenmusik Hechingen e.V.

Seniorenball und Wirtshausfasnet mit der Original Lumpenmusik Hechingen

Die Original Lumpenmusik Hechingen hat in den vergangenen Wochen bereits bei Narrentreffen in Ehingen und Lindau und bei einem Lumpenmusiktreffen in Weilheim bei Tübingen aufgespielt, weitere Auftritte folgen am Wochenende in Rangendingen und Hirrlingen.

Am Dienstag vor dem Aoseligen wird die Lumpenmusik den Narrenempfang des Regierungspräsidiums Tübingen musikalisch umrahmen. Dort wird alljährlich eine Persönlichkeit, die sich um die Fasnet verdient gemacht hat, mit der „Narrenkappe“ ausgezeichnet, zuletzt 2024 die baden-württembergische Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut und 2025 der langjährige Präsident der Vereinigung Schwäbisch-Alemannischer Narrenzünfte, Roland Wehrle.



Fasnet mit der Lumpenmusik

Ab dem Aoseligen Donnerstag gilt die volle Konzentration der Lumpenmusik der „Hauptfasnet“ in Hechingen, wo die rund 25 Musiker und Musikerinnen von der Schülerbefreiung am Aoseliga bis zum Pestmännle verbrennen am Dienstagabend immer unterwegs sind.

Am Freitag veranstalten die Lumpenmusiker einen bunten Abend in der Kanzlei-Bar und am Samstag den Seniorenball in der Stadthalle Museum.

Fasnetsfreitag: Wirtshausfasnet in der Kanzlei-Bar

„S isch oafach schee', wenn's schee' isch!“ Unter diesem Motto lädt die Original Lumpenmusik Hechingen seit etlichen Jahren zu bunten Abenden ein. Dieses Jahr erneut in die Kanzlei-Bar, am Fasnetsfreitag, 13. Februar, 19.00 Uhr. Fasnet, wie sie sein soll: Gesang, Musik und Tanz, Speis' und Trank und närrisches Geschwätz. Spontane Bühnenauftritte sind willkommen.

Fasnetssamstag: Ball der junggebliebenen Narren im Museum

Ein schmissiges und unterhaltsames Programm wird es beim „Ball der junggebliebenen Narren“, dem Seniorenball am Fasnetssamstag, 14. Februar, geben.

Dann werden in der Stadthalle Museum wieder von 14.00 bis 17.00 Uhr Höhepunkte der Hechinger Fasnet und musikalische Höhepunkte zelebriert. Einlass ist ab 13.00 Uhr.

Die Veranstaltung der Narrhalla Hechingen wird wie gewohnt von der Original Lumpenmusik Hechingen unter Leitung von Philipp Buck durchgeführt, die mit ihren Tanz- und Schunkelrunden auch stets für die gesundheitsbewusste Bewegung der Gäste sorgt.



Seniorenball im Museum

Fotos: Lumpenmusik/Jauch

Die Althistorische Narrenzunft Narrhalla Hechingen wird zu Beginn des Nachmittags in Kostümen einmarschieren, Bürgermeister Philipp Hahn spricht ein Grußwort. Anschließend wechseln sich Darbietungen von Tanz- und Musikgruppen, Textbeiträge und Schwoofrunden mit der Lumpenmusik ab.

Durch das Programm führt David Kirwald. Für das leibliche Wohl ist gesorgt: Getränke aller Art, Kaffee und Kuchen sowie Butterbrezeln werden angeboten.

Schachclub Hechingen e.V.

BJEM: Maximilian Deines Vize-Meister U16

Bei den Bezirksjugendeinzelmeisterschaften in Rangendingen konnte der Hechinger Nachwuchs sich gut platzieren. Nach den Playoffs im Herbst gingen zu den Bezirksmeisterschaften drei Hechinger ins Rennen. Dabei konnte **Maximilian Deines** sich den 2. Platz erkämpfen. Mit 3,5 Punkten lag er nur noch einen halben Punkt hinter dem Erstplatzierten. In der U 14 errang **Leo Katke** den 4. Platz. **Julian Hagenbuch** konnte sich in der U18 den 3. Platz sichern. Den Qualifikationsplatz zur Württembergischen Meisterschaft musste er mit einem punktgleichen Mitspieler im Blitz ausspielen. Neben Julian Hagenbuch hat auch Maximilian Deines sein Ticket für die Württembergischen Meisterschaften gelöst.



v.l. Julian Hagenbuch, Maximilian Deines und Leo Katke

Foto: Andre Hagenbuch

SKM - Zollern - Betreuungsverein

Am Ende wissen, wie es geht ...

Die Hospizgemeinschaft Hechingen bietet in Kooperation mit Bildungshaus St. Luzen und SKM Zollern diesen Wegweiser und Hilfen für den letzten Lebensabschnitt in 3 Teilen an:
 am 23.02.2026 um 18.00 Uhr - Teil 1: Fragen zu Pflegebedürftigkeit und Begleitung
 am 02.03.2026 um 18.00 Uhr - Teil 2: Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Notvertretungsrecht
 am 12.03.2026 um 18.00 Uhr - Teil 3: Abschied nehmen - Bestattungsformen und Rituale

Die Abende können unabhängig voneinander besucht werden. - Kosten pro Abend: 7 €

Ort: Bildungshaus St. Luzen, Klostersteige 6, 72379 Hechingen
Anmeldung unbedingt erforderlich bis 16.02. bzw. 23.02. (für die letzten beiden Teile) beim Bildungshaus St. Luzen, Tel.: 07471 9341-0 oder per E-Mail unter mail@luzen.de oder über die Veranstaltungsübersicht/buchen auf www.luzen.de

Suppe und mehr

Wärme in der kalten Jahreszeit



Logo: Suppe und mehr

Wenn die Tage kurz und kalt sind, tut Wärme besonders gut – sowohl im Teller wie auch im Miteinander. Daher laden wir **an jedem Freitag, in der Zeit vom 9. Januar bis zum 27. März 2026, zwischen 16.00 und 18.00 Uhr**, alle recht herzlich zu einem kostenlosen Nachmittagstreff ins katholische Gemeindehaus He-

chingen, Kirchplatz 6 – gegenüber der Stiftskirche – ein. Bei netten Gesprächen, Suppen, Kuchen, Kaffee und anderen Getränken treffen Sie altbekannte, aber auch neue Gesichter.

Wir sind ein kleines ökumenisches Projekt der evangelischen und katholischen Kirche in Hechingen, das ausschließlich von Ehrenamtlichen organisiert wird. Wenn Sie uns unterstützen wollen, sei es mit einer Suppe, Brot oder Kuchen oder beider Organisation der Nachmitte, kommen Sie einfach an einem der kommenden Termine vorbei.

Turnverein Hechingen

Termine Altpapiersammlung 2026 | Hechinger Handballer

Die Termine unserer Altpapiersammlungen sind in der Druckversion des Abfallkalenders 2026 nicht vermerkt. Wir sammeln jedoch wie gewohnt dreimal Euer Altpapier in der Hechinger Kernstadt. Unsere Sammeltermine:

Samstag, 14.03.2026

Samstag, 27.06.2026

Samstag, 14.11.2026

Die Termine werden auf der Webseite des TV Hechingen 1884 e.V. (www.tv-hechingen.de) veröffentlicht und sind über die offizielle App des Landratsamts Zollernalbkreis (Abfall ZAK) abrufbar.

Aus Bechtoldsweiler

Ortsvorsteher: Bernd Zimmermann

Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 20.00 Uhr oder nach Vereinbarung
 Tel. 07471 2417, E-Mail: bechtoldsweiler@hechingen.info
 Öffnungszeiten: Mo. 17.00 – 20.00 Uhr, Mi. + Do. 8.30 – 11.30 Uhr

RATHAUSNACHRICHTEN

Sitzung des Ortschaftsrates

Am Montag, 9. Februar 2026, um 20.00 Uhr findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates im Rathaussaal statt, zu der ich die Bevölkerung herzlich einlade.

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Verschiedenes
3. Bekanntgaben

Der öffentlichen Sitzung schließt sich eine nicht öffentliche Sitzung an.

Bernd Zimmermann, Ortsvorsteher

Bürgerhaus geschlossen

Während der Fasnet ist das Bürgerhaus von Mittwoch, 11. Februar 2026, ab 18.00 Uhr bis einschließlich Mittwoch, 18. Februar 2026, für den Sportbetrieb geschlossen.

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Freiwillige Feuerwehr, Abt. Bechtoldsweiler

Kameradschaftsabend

Der nächste Kameradschaftsabend findet am kommenden Montag, 18.30 Uhr im Feuerwehrhaus statt. Es wird nach der Übung der Aktiven, ab ca. 19.30 Uhr, ein gemütliches Beisammensein mit Vesper geben. Wer Interesse an der Feuerwehr hat, darf gerne vorbeikommen.

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Narrenzunft Bechtoldsweilemer Ehrenwald Dister e.V.

's war sooo scheee!!

Wir, die Narrenzunft „Bechtoldsweilemer Ehrenwald Dister e.V.“ möchten uns bei allen Narrenzünften, Fasnetkapellen und Gruppierungen für den sehr zahlreichen Besuch unseres 30-jährigen Jubiläums recht herzlich bedanken. Wir waren alle zusammen eine große Narrenfamilie und haben unsere Gäste mit viel Freud und Frohsinn bereichert.

Ein besonderer Dank: für die unbürokratische Unterstützung danken wir besonders unserem Bürgermeister der Stadt Hechingen, Philipp Hahn und unserem Ortsvorsteher Bernd Zimmermann - beide echte Narren!

Auch der ortsansässigen Firma Wolfbau möchten wir für ihre Gerätschaften als auch deren Hallenbenutzung besonders danken. Unseren fleißigen Mitgliedern der Zunft als auch den vielen freiwilligen Helfern, die vom Aufbau bis zum Abbau in überwältigender Form mitgeholfen und so unser 30-jähriges Jubiläum zu einem besonderen Erlebnis gestaltet haben, sagen wir ebenfalls „DANKE“!

Ein großer Dank geht auch an die NZ Schlattemer Uhu und an die NZ Stein für die Mithilfe an Sonntag, dem Sportverein Stein für den Bendelverkauf, den Feuerwehrabteilungen Stein und Sickingen und dem DRK, den Zäpfleschnäppern aus Stein für die musikalische Umrahmung des Zunftmeisterempfangs am Samstag und den Hudegaibätschern fürs Spielen beim Narrentgottesdienst und beim Zunftmeisterempfang am Sonntag, den „Alten“ beim Zunftmeisterempfang, den Kuchenspenderinnen, Herrn Peter Duttweiler für die tolle Gestaltung des Narrentgottesdienstes, den Sponsoren der Festschrift, der Firma Wiest und Schürmann für die Flexibilität der Pendelbusse und allen Lieferanten, die für einen reibungslosen Nachschub sorgten. Ebenso bedanken wir uns bei den vielen ortsansässigen Verkaufständen im Ort, die am Sonntag zu einer richtig schönen Fleggafasnet beigetragen haben, und natürlich dem Verständnis der Bürger aus Bechtolsweiler während des Jubiläums. Allen denjenigen die in irgendeiner Form zum Gelingen unseres 30-jähriges Jubiläums beigetragen haben, nochmals vielen herzlichen Dank!

Mit freundlichen närrischen Grüßen aus Bechtolsweiler
BernhardLochermitderVorstandshaftderNZEhrenwaldDistere.V.



Der Narrensamen führt den Umzug an

Foto: Bianca Oesterle

Herzliche Einladung zur Fleggafasnet

Kaum ist das 30-jährige Jubiläum vorbei, steht schon die Hauptfasnet vor der Tür. Zur traditionellen **Fleggafasnet** in Bechtolsweiler lädt die NZ Ehrenwald Dister e.V. die gesamte Bevölkerung recht herzlich ein. Für das leibliche Wohl ist jeweils bestens gesorgt. Folgender Terminkalender ist vorgesehen:

Donnerstag, 12.02.26 ab 18.00 Uhr Schultesabsetzen vor dem Rathaus

Samstag, 14.02.26 ab 10.15 Uhr fahren wir mit dem „Wurstwagen“ durch den Flegga. Die Stationen sind wie folgt geplant: 10.15 Uhr Wendeplatte Unterer Kirchweg, 10.45 Uhr Neubaugebiet Im Gründle, 11.15 Uhr Unterdorf, 12.00 Uhr Oberdorf, 13.30 Uhr Bushaltestelle Schwarzer Hirsch, 14.15 Uhr Bürgerhaus

Sonntag, 15.02.26 ab 10.00 Uhr Weißwurstfrühstück im Bürgerhaus. **Um Anmeldung bis zum 08.02.2026 bei Thomas Ling, 07471/1805710 wird gebeten.**

Montag, 16.02.26 ab 14.30 Uhr Kinderball im Bürgerhaus mit tollem Programm, jedes einheimische Kind bekommt eine Rote Wurst oder Pommes und ein Getränk von der Ortschaftsverwaltung spendiert, es gibt auch Kaffee und Kuchen.

Der Mottoball am Abend findet in diesem Jahr nicht statt - nächstes Jahr wieder!

Dienstag, 17.02.26 Fasnetsausklang im Bürgerhaus nach dem Hechinger Umzug, es gibt auch Kaffee und Kuchen.

Wir freuen uns auf euer Kommen und ein paar schöne närrische Stunden!

Seniorengruppe

Einladung zur Senioren-Fasnet

Auch in diesem Jahr laden wir alle Junggebliebenen ganz herzlich zur Senioren-Fasnets-Feier am Donnerstag, 12. Februar 2026 ab 14:30 Uhr ins Bürgerhaus ein. Es erwartet Euch ein bunter Nachmittag mit Musik von Sir Henry und weiteren Gästen. Wir freuen uns auf ein paar närrische Stunden und viel Spaß, Trixi und Cindy.



Foto: Cindy Reiber

Aus Beuren

Ortsvorsteherin: Tanja Saile

Sprechzeiten: Mo. 17.30 - 19.30 Uhr
Tel. 07477 91295, E-Mail: beuren@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.30 - 19.30 Uhr

Aus Boll

Ortsvorsteherin: Meta Staudt

Sprechzeiten: Di. 17.00 - 19.00 Uhr, Fr. 12.30 - 13.30 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2296, E-Mail: boll@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 9-12 Uhr, Di. 14.30-17 Uhr, Fr. 9 -12.30 Uhr

RATHAUSNACHRICHTEN

Rathaus über die Fasnet geschlossen

Das Rathaus ist über die Fasnet von Freitag, 13. Februar bis Dienstag, 17. Februar geschlossen. Ab Freitag, 20. Februar sind wir wieder für Sie da. Eine glückselige Fasnet wünscht die Ortschaftsverwaltung Boll

Seniorentreff Ü 60 Rückblick

Einen unterhaltsamen und vergnüglichen Nachmittag erlebten die Ü-60er im Rathaus. Dine Demer eröffnete mit einem Gedicht über die Fasnet. Alle hatten sich entsprechend kostümiert. Nach Kaffee und Kuchen lud Hubert mit seiner Steirischen zum Schunkeln und Mitsingen ein. Zur Stärkung gab es zum Schluss noch ein Vesper mit Wurstsalat. Schee war's. Vorankündigung nächster Termin: Donnerstag, 19. März



Foto: Privat

Essensangebot am Lumpenmontag in der Turnhalle

Am Lumpenmontag, 16. Februar ab 11.00 Uhr laden die Bollemer Lumpen im Vorraum der Turnhalle wieder zur traditionellen Schlachtplatte ein. Gulaschsuppe wird ebenfalls angeboten. Das Essen kann gerne abgeholt oder vor Ort mit diversen Getränken genossen werden.

Liebe Leut, ob groß, ob klei', mir ladet am Lumpametig zum Essa in da Halla-Vorraum ei. Ab elfe isches warm und fettig, mir freuet uns uf Euch, Eure Lumpa vom Metig.

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Narrhalla Boll Hasawedel e.V.

Bunter Abend



Wir laden herzlich zu unserem Bunten Abend ein.

Wir laden **am Samstag, den 7. Februar**, recht herzlich alle Nährinnen und Narren und Freundinnen und Freunde der gepflegten Abendunterhaltung zu unserem diesjährigen Bunten Abend in die Bollemer Festhalle ein. Einlass ist ab 18.30 Uhr, **Beginn des Programms um 20.00 Uhr**, der Eintritt beträgt 8 Euro. Wir haben uns wieder ein abwechslungsreiches Programm mit Tänzen, Sketchen und Musik einfallen lassen. Nach Ende des Programms gibt es Livemusik zum Tanz auf der Bühne und auch die Tore zur Bar öffnen sich. Über den ein oder anderen Besuch von unseren be-

freundeten Hechinger Fasnetskapellen dürfen wir uns mit Euch sicher freuen. Auf den Jugendschutz wird beim Einlass geachtet. Wunschlos glücklich versorgt Euch unser bewährtes Küchenteam wieder mit allerlei Leckereien zum Vesper.

Alle Akteurinnen und Akteure bitten wir, wenn ihr kommt, den Sportlereingang zu benutzen. Für alle, die zu einem Dienst eingeteilt sind, geht es **ab 17.00 Uhr** mit der Einweisung und den Vorbereitungen in der Halle los.

Kinderfasnet am Fasnetssonntag



Wir laden recht herzlich alle kleinen und großen Narren zu unserem Kinderball ein.
Plakate: Narrhalla Boll e.V.

Auch in diesem Jahr sind wir wieder mit einer unserer traditionsreichsten Veranstaltungen für euch, liebe Gäste, nämlich der Kinderfasnet, am Fasnetssonntag, 15. Februar, ab 12.00 Uhr am Start. Hier sorgen wir wieder für das passende Programm für den Narrensaum. Neben dem Luftballonwettbewerb und dem Hasenlauf, dürfen all unsere Nachwuchstanzgruppen zeigen, was sie im vergangenen Jahr einstudiert haben. Da so ein buntes Programm beim Zuschauen und Mitmachen hungrig macht, bereitet unser Küchenteam gewohnt Leckeres, Herhaftes und Kindgerechtes für euch zu. Wem der Sinn nach Süßem steht, der kommt mit Kaffee und Kuchen ebenfalls nicht zu kurz. Wir freuen uns schon auf ein buntes Programm und Treiben mit vielen kleinen und großen Nährinnen und Narren.

Aufruf für Kuchenspenden

Für unseren Kinderball **am Fasnetssonntag, den 15. Februar**, bitten wir um Mithilfe durch Kuchenspenden. Bitte meldet Euch, wenn ihr uns einen Kuchen vorbeibringen möchtet oder werdet, vorab bei Christian Steinhilber oder unter der E-Mail: vorstand@hasawedel.de, damit wir einen Überblick über die Anzahl und Auswahl erhalten. Kuchenspenden können am Fasnetssonntag **ab 11.00 Uhr** in der Festhalle abgegeben werden. Ein herzliches Vergelt's Gott allen fleißigen Bäckerinnen und Bäckern hier schonmal im Voraus.

Aschermittwoch – Fasnetsvergraben

Liebe Bollemerinnen und Bollemer, liebe Traditionsinteressierte (auch von außerhalb), auch in diesem Jahr ist es uns ein besonderes, aber auch trauriges Vergnügen, Euch zu unserem traditionellen „Fasnetsvergraba“ **am Aschermittwoch, 18. Februar** einzuladen. Wichtig, dieses beginnt nicht erst mit der Zeremonie in der Festhalle, sondern schon mit dem Trauerzug durch den Flecken. Dieser startet dieses Jahr erstmals schon **um 19.00 Uhr im „Flecka“** und führt dann zur Halle. Zu diesem seid Ihr, liebe Gäste, ebenfalls schon herzlich als Zuschauerinnen und Zuschauer eingeladen. Treffpunkt für die Trauergemeinde ist ab 18.00 Uhr in der Zunftstube.

Im Anschluss an den Trauerzug findet die gewohnte Trauerzeremonie in der Festhalle statt. Hier werden wieder die Narreteien aus dem Ort verlesen – steuert dafür also gerne noch welche bei. Ganz traditionell gibt es selbstgemachten Rettichsalat zum Essen sowie die „Soichhafaversteigerung“. Wir hoffen auf zahlreiche Mittrauende bei unserer diesjährigen Verabschiedung der Fasnet 2026.

Musikverein Boll e.V.

Der Musikverein sagt Danke

Ein herzliches Dankeschön an alle Besucherinnen und Besucher unseres Fasnetsballs am vergangenen Samstag!

Unter dem Motto „**Ade, 's war scheel!**“ durften wir gemeinsam mit euch einen letzten, wunderbaren Abend voller Stimmung, Lachen und guter Laune erleben. Es war nochmals richtig toll und hat uns allen großen Spaß gemacht. Danke, dass ihr diesen Abend zu etwas Besonderem gemacht habt!

Ein besonderes Dankeschön geht an alle Mitwirkende beim Unterhaltungs-Programm, an die Schnorchel-Huaschter, die Tanzgruppe Best Harmony sowie an das tolle Küchen- und Wirtschaftsteam. Weiterhin ein besonderer Dank an alle bei der Technik, die teilweise fast die ganze Woche im Einsatz waren, an DJ Kaktus für die vielen Tanzstunden sowie der Narrhalla Boll für die Unterstützung. Wir wünschen weiterhin eine glückselige Fasnet!

Obst- und Gartenbauverein Boll e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Obst- und Gartenbauverein Boll e.V. lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein.

Wann: Freitag, 13. März 2026

Beginn: 19.00 Uhr

Ort: Gasthaus „Löwen“, Boll

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Berichte a) Schriftführer b) Kassier c) Kassenprüfer d) Vorsitzender
3. Aussprache zu den Berichten
4. Entlastung der Vorstandshaft
5. Neuwahlen
6. Verschiedenes und Ausblick

Anträge oder Ergänzungen zur Tagesordnung sind schriftlich bis spätestens **6. März 2026** beim 1. Vorsitzenden Gerd Scheufele, Weidenweg 9, 72379 Hechingen-Boll, einzureichen.

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen bei der Versammlung!

Wichtiger Hinweis zur Sammelbestellung: Wir führen aktuell noch eine Sammelbestellung für **Obstbäume und Sträucher** durch. Wer seinen Garten oder sein Stückle ergänzen möchte, kann seine Bestellung noch telefonisch unter **0170 4625404** aufgeben.

Aus Schlatt

Ortsvorsteher: Jürgen Schuler

Sprechzeiten: Mo. 16.30- 18.30 Uhr sowie nach Vereinbarung
Tel. 07477 480, E-Mail: schlatt@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 - 18.30 Uhr, Do. 8.30 - 11.00 Uhr

- Steigern Sie Ihre Merkfähigkeit
- Verbessern Sie Konzentration & Denkflexibilität
- Fördern Sie ganzheitlich Körper, Geist & Seele

Der Kurs eignet sich für Einsteiger und Geübte. Gäste sind willkommen. Termine: 5 x ab Dienstag, 24.2.2026, 9.30 - 11.00 Uhr. Anmeldeschluss ist Mittwoch, 18.2.2026 in Schlatt, Ortsschafswaltung, Wörhrstr. 50 im EG.

Weitere Informationen: Tel. 07477 91178 oder E-Mail: info@kneippverein-hechingen.de.

Einladung zum Kinderball

Wir wollen alle Kinder mit Eltern, Großeltern, Freunden und Verwandten recht herzlich am Fasnetsdienstag, 17. Februar 2025 ab 14.30 Uhr zum traditionellen Kinderball in die Turn- und Festhalle Schlatt einladen. Der Eintritt ist natürlich frei und für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Wir freuen uns auf Eure schönen Verkleidungen und einen lustigen Nachmittag mit Euch. Musikverein und Ortschaftsverwaltung Schlatt

Ortschaftsverwaltung geschlossen

Am Schmotzigen, 12. Februar und Rosenmontag, 16. Februar bleibt die Ortschaftsverwaltung geschlossen. Die Sprechstunde des Ortsvorstehers entfällt ebenfalls.

Hauptuntersuchung an landwirtschaftlichen Zugmaschinen - Achtung! An neuem Standort

Am morgigen Samstag, 7. Februar 2026 findet in der Zeit von 11.45 bis 12.30 Uhr beim Feuerwehrhaus, auf dem Ast die Hauptuntersuchung von land- und forstwirtschaftlichen Fahrzeugen sowie deren Anhängern gemäß §29 StVZO statt.
Ortschaftsverwaltung Schlatt

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Narrenzunft Schlatt e.V.

Zunftball

Unser Zunftball findet dieses Jahr am Freitag, 06. Februar in der Turnhalle Schlatt statt. Jeder ist herzlich willkommen, um mit uns ein paar gesellige Stunden voll guter Laune und Brauchtum zu verbringen!

Showtanzmittag

Nach dem ersten erfolgreichen Showtanznachmittag lädt die Narrenzunft Schlatt alle am Samstag, 07. Februar, ein. Einlass ist ab 12.00 Uhr, der Beginn um 13.00 Uhr. Freut euch auf tolle Auftritte und bunte Tänze – besonders unsere kleinen Tänzerinnen und Tänzer würden sich über Zuschauer freuen.

Ausfahrten dieses Wochenende:

So., 08.03.26 Umzug Stetten - Eigene Anfahrt, Beginn 13:30 Uhr

Aus Sickingen

Ortsvorsteher: Siegbert Schetter

Sprechzeiten: Mi. 15.00 – 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel.: 07471 7616, E-Mail: sickingen@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.00 -16.00 Uhr, Di. 8.30 – 12.00 Uhr,
Mi. 15.00 – 17.30 Uhr

RATHAUSNACHRICHTEN

Bürgertreff in Sickingen

In der vollbesetzten Turnhalle wurden die Gäste durch den stellvertretenden Ortsvorsteher Gebhard Daiker begrüßt. In seinem Grußwort rief Bürgermeister Philipp Hahn auf, an der kommenden Landtagswahl und zeitgleichen Bürgermeisterwahl teilzunehmen.

Des Weiteren erwähnte Hahn die Neugestaltung des Dorfplatzes Sickingen, die in diesem Jahr bevorsteht. Zum Thema Ehrenamt hielt Manuel Hailfinger MdL und Sprecher Arbeit, Ehrenamt, Ju-

RATHAUSNACHRICHTEN

Überraschen Sie Ihr Gehirn

Schlüssel verlegt, Termin vergessen? Zeit für Zweifel oder Grübeleien? Nein! Der Zeitpunkt, Ihr Gehirn auf neue Weise zu fordern – spielerisch, effektiv und mit Spaß!

In einem Kurs in Ganzheitlichem Gedächtnistraining beim Kneipp-Verein Hechingen e. V. Geübt wird in kleinen Gruppen. Der Kurs verbindet erprobte und moderne Lernmethoden.

gend, Naturschutz und Sport, der CDU-Landtagsfraktion, einen interessanten Vortrag. Im Anschluss hatte Ortsvorsteher Siegbert Schetter das Wort. Er hielt eine Rückschau auf das Jahr 2025 und den Ausblick auf 2026.

Schwerpunkte waren die voranschreitende Bebauung des Baugebietes Witzenhart sowie die Sanierung des Friedhofes für neue Grabfelder und Ausbesserungsmaßnahmen im Straßenunterhalt. Die Priorität in 2026 ist der Baubeginn und die Fertigstellung des Dorfplatzes sowie der weitere Ausbau des Breitbandnetzes.

Zum Abschluss wurde gemeinsam gesungen, dabei wurde das Hohenzollernlied angestimmt. Beim anschließenden Stehempfang und bei guten Gesprächen ging der Bürgertreff 2026 zu Ende. Danke dem Musikverein Sickingen, unter der Leitung von Chris Wehrstein, für die musikalische Umrahmung des Bürgertreffs.



Bürgermeister Philipp Hahn (Foto oben) und Manuel Hailfinger MdL (Foto unten) mit Ortsvorsteher Siegbert Schetter. Foto: Zehnder

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Narrenzunft Sickinger Erdmännle

Rathaussturm in Sickingen:

Die Erdmännle übernehmen das Ruder!

Sickingen steht wieder ganz im Zeichen der Fasnet: Am **Schmotzigen Donnerstag, 12.02.2026**, lädt die **Narrenzunft Erdmännle Sickingen** herzlich zum traditionellen **Rathaussturm** ein. Ab **18 Uhr** heißt es im **Rathausaal Sickingen**: Macht frei für die Narren!

An diesem Abend übernehmen die Erdmännle offiziell das Regiment über die närrischen Tage. Höhepunkt ist die feierlich-humorvolle **Schlüsselübergabe** vom Ortsvorsteher **Siegbert Schetter** an die Narrenzunft. Für beste Unterhaltung sorgt dabei Zunftmeister **Roland Löffler**, der mit Witz und Charme durch das Programm führen wird.

Auch für das **leibliche Wohl** ist bestens gesorgt: Die Besucher dürfen sich auf **Wurstsalat, Saiten** sowie eine Auswahl an **Getränken** freuen.

Geselligkeit und närrische Stimmung sind garantiert.

Mit dem Rathaussturm möchte die Narrenzunft Erdmännle Sickingen ein **altes, traditionelles Fasnetsbrauchtum** wieder aufleben lassen.

Dass dies gelingt, haben die letzten beiden Rathausstürme eindrucksvoll bewiesen – der Rathausaal war jeweils nahezu „ausverkauft“. Daran soll am 12. Februar 2026 angeknüpft werden – und am liebsten noch ein bisschen mehr!

Nach dem offiziellen Teil geht das Feiern weiter: Im **Jugendraum Sickingen** steigt die **After-Show-Party** mit Barbetrieb und stimmungsvoller Tanzmusik.

Die Narrenzunft Erdmännle Sickingen freut sich auf viele närrische Besucher und einen unvergesslichen Start in die Fasnetstage. Kommt vorbei – wir freuen uns auf euch!



Flyer Rathaussturm

Plakat: Narrenzunft Erdmännle Sickingen

Seniorengruppe

Fasnet bei den Senioren

Der nächste Seniorennachmittag findet am Mittwoch, den 11. Februar 2026, um 15.00 Uhr in der Turnhalle statt. Das Motto ist „Fasnet“. Das Team vom Seniorentreff würde sich freuen, wenn sich jeder ein bisschen verkleidet. Manfred König wird die Seniorinnen und Senioren an diesem Nachmittag musikalisch unterhalten. Narri, Narro!



Närrische Senioren

Foto: S. Sigg

Sportfreunde Sickingen

Fasnetsausklang im Sportheim

Am Fasnetsdienstag, den 17. Februar, laden wir alle Freunde der fünften Jahreszeit herzlich ins Sportheim ein, um gemeinsam den Fasnetsausklang zu feiern. Ab 15:00 Uhr könnt ihr bei kühlen Getränken sowie Schnitzel, Pommes und Wurstsalat einen geselligen Nachmittag verbringen. Selbstverständlich ist auch für die süße Seite gesorgt – mit Kaffee und Kuchen. Kommt vorbei, feiert mit uns und lasst die Fasnet in gemütlicher Runde ausklingen. Wir freuen uns auf euch!

Schlachtplatten-Buffet

Schlachtplatten-Buffet mit Kesselfleisch

Sportheim Sickingen

Samstag 14.02. ab 11:30 Uhr

Große Portion zum mitnehmen 12,-€

„All-you-can-eat“-Buffet 15,-€

Freut euch auf:

Kraut, Kartoffelbrei, Schupfnudeln sowie Blut- und Leberwurst, Römerbraten, Bauchspeck, Bäckle, Schwänzle und weitere Köstlichkeiten.

Schlachtplatten-Buffet

Plakat: Kl generiert

Aus Stein

Ortsvorsteher: Manuel Riecher

Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 19.30 Uhr

Tel. 07471 5565, E-Mail: stein@hechingen.info

Öffnungszeiten: Mo. 14.30 – 19.00 Uhr, Do. 8.00 – 12.30 Uhr

RATHAUSNACHRICHTEN

Fundsache E-Scooter

Ein schwarz-roter E-Scooter, der tagelang gegenüber vom Rathaus mit einem Schloss gesichert an einem Schild befestigt war, kann im Rathaus zu den Öffnungszeiten abgeholt werden. Ortschaftsverwaltung Stein

Rathaus am Lumpenmontag geschlossen

Das Rathaus ist am Montag, 16. Februar, geschlossen. Ab Donnerstag, 19. Februar, sind wir wieder für Sie da. Eine glückselige Fasnet wünscht die Ortschaftsverwaltung Stein.

Freiwillige Feuerwehr, Abt. Stein

Narrenbaum stellen

Am Donnerstag, 12. Februar, 19.00 Uhr trifft sich die Feuerwehr zum Narrenbaum stellen.

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Narrenzunft Stoanemer Sadbolla

Närrisches Wochenende in Schlatt und Stetten

Die Narrenzunft Stoanemer Sadbolla besucht am Freitag, 06.02. zum Brauchtumsabend der Schlattemer Uhus. Kommt also zahlreich mit, damit wir dort einen närrischen Abend verbringen können. Am Sonntag nehmen wir am Jubiläumsumzug der Hagavereschrecker in Stetten teil. Mit unseren Zäpfleschnäpper und vielen Sadbolla wollen wir dort den Umzug bereichern.

Einladung zum Narrenbaumstellen

Am Ausliga, also am 12.02.26 wird um 19.00 Uhr der Narrenbaum in der Ortsmitte gestellt. Wie immer begleiten die Zäpfleschnäpper dieses Ereignis und auch der Brauchtumstanz der Sadbolla wird präsentiert. Außerdem übernehmen die Narren die Macht im Flecka, denn der Ortsvorsteher muss den Rathausschlüssel aus der Hand geben. Dazu und zum anschließenden närrischen Treiben in und ums Rathaus wird die Bevölkerung aus Stein herzlich eingeladen.

Herzliche Einladung zum Sadbollaball

Am Fasnetssamstag, 14.02.26 feiert die Narrenzunft Stoanemer Sadbolla ihren Fasnetsball in der Aucherthalle in Stein. Das Programm beginnt um 20 Uhr, Einlass ist um 19 Uhr. Der Eintrittspreis beträgt 7 €.

Wir freuen uns, für und mit vielen Zuschauern zu lachen, zu singen, zu tanzen und zu schunkeln. Euch erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit verschiedenen Musikkapellen, Tanzgruppen und unterhaltsamen Auftritten der Vorstandschaft. Also zögert nicht lange, sondern kommt und feiert mit uns beim Sadbollaball.

Turn- und Sportverein Stein e.V. 1923

Kesselfleischessen und Schälripple am Fasnetsfreitag

Am Fasnetsfreitag, dem 13. Februar, findet das traditionelle Kesselfleischessen im Sportheim Stein statt. Ab 11.00 Uhr ist gekocht. Abends ab 18.00 Uhr Schälripple. Auf Euer Kommen freut sich das Kesselfleischteam.



Am Fasnetsfreitag 13.02.26
Ab 11.00 Uhr
Im Sportheim Stein!
Ab 18.00 Uhr Schälripple!

Auf Euer Kommen freut sich das Kesselfleischteam des TSV Stein!

Plakat: Jörg Oesterle

Kinderball TSV Stein

Am Samstag, 14. Februar ab 14 Uhr – Der TSV Stein lädt herzlich zum jährlichen Kinderball ein!

Freut euch auf ein buntes und abwechslungsreiches Programm: Unsere Tanzgruppen begeistern mit ihren Showtänzen, dazwischen sorgen Spiele und fröhliche Mitmachaktionen für beste

Unterhaltung. Die Kinder können sich außerdem während der Veranstaltung schminken lassen oder mit funkelnenden Glitter-Tattoos verschönern. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt – mit Getränken, Pommes, Kaffee, Kuchen und Slush.



Plakat: Leonie Bogenschütz

Römisch-katholische Kirchengemeinde

Seniorefasnet im Pfarrzentrum

Ihr lieabe Seniore vo Schtoa hairet her
was wär des Johr wenn koa Fasnet wär?
Am Auselige Dauschdeg Punkt 14.00 Uhr Schlag
do beginnt im Pfarrzentrum wieder en luschtiger Mittag.
Kommen oifach vorbei mol gugge was goht
wiea immer rieft mer laut „en Bolla Sad“

Aus Stetten

Ortsvorsteher: Otto Pflumm

Sprechzeiten: Di. 15.30 – 17.30 Uhr, Do. 10.00 – 12.00 Uhr
Tel. 07471 5560, E-Mail: stetten@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. 14.00 – 17.30 Uhr, Mi. 11.00 – 12.00 Uhr,
Do. 9.00 – 12.00 Uhr

RATHAUSNACHRICHTEN

Sperrung aufgrund des Jubiläumsumzuges

Am Sonntag, 8. Februar 2026 wird die Ortsdurchfahrt aufgrund des Jubiläumsumzuges in der Zeit von 11.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr gesperrt.

Die Zollerstraße ab Turnhalle bis vor Einmündung Fehrlitorfer Weg wird bis um 21.00 Uhr voll gesperrt sein. Die Umleitung ist zu beachten, diese führt über die Heiligkreuzstraße bzw. Hechinger Straße. Wir bitten auch dringend, die aufgestellten Halteverbote zu berücksichtigen und einzuhalten. Im Walkenmühlenweg wird in dieser Zeit eine Einbahnstraßenregelung geführt.

Ortschaftsverwaltung geschlossen

Die Ortschaftsverwaltung ist vom Donnerstag, 12. Februar 2026 bis Mittwoch, 18. Februar 2026 geschlossen. Die Sprechzeiten des Ortsvorstehers Otto Pflumm finden nicht statt.

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Förderverein Kindergarten Stetten e.V.

Bühne frei für die kleinen Narren!

Die Hagaverschrecker laden alle kleinen Hexen, Piraten, Prinzessinnen und Superhelden zum großen Fasnets-Kinderball ein! Packt eure besten Kostüme aus und feiert mit uns in der Festhalle. Am Freitag, 13. Februar, ab 13:30 Uhr in der Halle in Hechingen-Stetten.

Für die süße Verpflegung sorgt der Kindergarten-Förderverein Hechingen-Stetten. Wir verwöhnen euch mit:

- Kaffee und selbstgemachten Kuchen
- Bunten Muffins
- Leckeren, ganz frisch gebackenen Waffeln

Der Erlös kommt den Kindern direkt zugute, und der Förderverein spendiert die Pizza für die Faschingsfeier im Kindergarten. Ob Groß oder Klein, kommt vorbei und feiert eine wilde Faschingsparty! Wir freuen uns auf Eure Unterstützung!

Förderverein Klosterkirche St. Johannes e.V. Stetten

Mitgliederversammlung 20.02.26

Der Förderverein Klosterkirche lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner herzlich zur Mitgliederversammlung am **Freitag, 20. Februar 2025 um 19.30 Uhr** in den Johannessaal der Klosterkirche in Stetten mit folgender Tagesordnung ein:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht der Kassenprüfer*in
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung
8. Neuwahlen
9. Vorschau auf das kommende Vereinsjahr
10. Wünsche und Anträge
11. Sonstiges
12. Wünsche und Anträge können bis 13.02.26 schriftlich beim 1. Vorsitzenden, Hannes Reis, Graf-Friedrich-Weg 31, 72379 Hechingen-Stetten oder hannes.reis@web.de eingereicht werden.



Foto: Hannes Reis

Musikverein Stetten e.V.

Dorffasnet

Am morgigen Samstag, 07. Februar ab 16.00 Uhr veranstaltet der Musikverein Stetten wieder seine Dorffasnet rund ums Rathaus in Stetten. Ab 16.00 Uhr bewirten und unterhalten wir Sie mit viel Musik. Es unterhält sie unter anderem der MV Stetten, die Schalmeienkapelle unserer Freunde der Hagaverschrecker, die gigantischen Schnorchel-Huaschter aus dem Reich der Bienen und die Hudelgai-Bätscher aus der Spielwelt des Super Marios. Lasst Stetten leben, feiert und schunkelt zusammen rund ums Rathaus Stetten. Stimmt Euch auf den Jubiläumsumzug der Hagaverschrecker am Sonntag, 08.02.2026 in Stetten ein. Hier bewirten wir Sie ebenfalls am Rathaus vor und während des Umzuges.



Regional denken - Regional handeln

Narrenzunft Hagaverschrecker e.V.

Großer Jubiläumsumzug

An diesem Wochenende ist es endlich so weit. Wir feiern 100 Jahre Narrenzunft Hagaverschrecker.

Wir starten am Sonntag mit einer Narrenmesse um 10:00 Uhr. Um 13:30 Uhr beginnt unser Jubiläumsumzug. Erwartet werden ca. 1300 Hästräger, die mit uns feiern.



Plakat: NZ Hagaverschrecker

Aufstellungsstrecke ist ab dem Hagastall bis zur Sprißlerstraße. Die Umzugsstrecke wird die selbe sein, wie immer: Brünlestraße, Mühlhofstraße, Bachstraße, Klosterstraße, Joseph-Wolf-Straße bis hin zur Turn- und Festhalle. In der Halle und den Zelten auf dem Hallenparkplatz wird natürlich bewirtet sein. An der Umzugsstrecke wird es ebenfalls mehrere Stände geben, damit für das leibliche Wohl bestens gesorgt sein wird. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher bei unserem Jubiläum.

Bitte beachten Sie, dass die Umzugsstrecke für den Verkehr komplett gesperrt sein wird. Ab 11 Uhr werden alle Zufahrten zu den oben genannten Straßen gesperrt sein und es wird kein Durchkommen geben (ausgenommen Rettungsdienste). Sobald der Umzug vorbei ist, werden die Straßen mit Ausnahme der Zollerstraße wieder freigegeben. Wir bedanken uns jetzt schon bei den Anwohnern für ihr Verständnis.

Aus Weilheim

Sprechzeiten Ortsvorsteher Gerd Eberwein

Mo. 14.00 -15.00 Uhr, Mi. 8.00 - 10.00 Uhr

Sprechzeiten Iris Diaz Garcia Ortschaftsverwaltung

Mo. Nachmittags nach Vereinbarung

Mi. 8.00 - 11.30 Uhr, Do. Nach Vereinbarung

Tel. 07471 1858043, E-Mail: weilheim@hechingen.info

RATHAUSNACHRICHTEN

Gemeinsam für unsere Weilheimer Streuobstwiesen

Die Weilheimer Streuobstwiesen gehören zu den artenreichsten Lebensräumen in Baden-Württemberg und prägen seit Generationen das Landschaftsbild unserer Region. Damit diese wertvolle Kulturlandschaft erhalten bleibt, lädt der Obst- und Gartenbauverein Weilheim, die Ortschaftsverwaltung Weilheim, das Sachgebiet Natur und Forst der Stadt Hechingen, der Fachwartekurs der Obst- und Gartenberatung des Zollernalbkreises sowie viele engagierte Helferinnen und Helfer zu einer gemeinsamen Pflanz- und Pflegeaktion ein.

Am Samstag, 21. Februar 2026, sollen mit gezielten Neupflanzungen neue Obstbäume gesetzt werden. Damit leisten alle Beteiligten einen wichtigen Beitrag zum Klima- und Artenschutz und sichern zugleich den Fortbestand unserer Streuobstwiesen.

Gerade nach den starken Mistelbefäden der vergangenen Jahre, die vielerorts zu notwendigen, teils radikalen Rückschnitten geführt haben, sind Nachpflanzungen besonders wichtig. Die Aktion in Weilheim steht deshalb beispielhaft für das gemeinsame Engagement zum Erhalt unserer Streuobstwiesen.

Zur Vorbereitung werden die Pflanzlöcher vom Obst- und Gartenbauverein ausgepflockt und von Forstmitarbeitern ausgehoben. Der Fachwartekurs übernimmt die fachgerechte Pflanzung und den Pflanzschnitt. Am Aktionstag kümmern sich der Obst- und Gartenbauverein sowie engagierte Weilheimerinnen und Weilheimer vor allem um die Befestigung, den Weideschutz der jungen Bäume und die Pflege älterer Obstbäume. So entsteht ein starkes Team für unsere Streuobstwiesen.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, mitzuhelpen und Teil dieser Aktion zu werden. Wer Arbeitsgeräte wie Baumscheren, Baum- oder Stangensägen oder Arbeitsgabeln mitbringen kann, unterstützt die Arbeit vor Ort zusätzlich.

Treffpunkt ist am 21. Februar 2026 um 12.00 Uhr an der OGV-Hütte im Siegental zu einem gemeinsamen Vesper. Der Pflanzbeginn ist um 13.00 Uhr, das Ende der Aktion ist gegen 16.00 Uhr geplant. Helfen Sie mit – gemeinsam können wir viel bewegen! Um planen zu können, bitte ich Sie/euch mir unter der Tel. 0157 32358574 mitzuteilen, dass Sie/ihr helfen würden.

Gerd Eberwein



Mitglieder des OGV pflanzen Obstbäume in den Weilheimer Streuobstwiesen - helfen Sie mit.

Plakat: Privat

Veranstaltungskalender Weilheim

Im Stadtspiegel 51/52 vom 19. Dezember 2025 wurde der Veranstaltungskalender 2026 – Hechingen-Weilheim veröffentlicht. Hierzu gibt es folgende Berichtigung und Änderung:

27.9.2026 Apfelkuchenfest – Obst- und Gartenbauverein Weilheim e.V.

24.10.2026 „Tanzgarde kocht“ – Sportverein Weilheim 1963 e.V.

6.12.2026 Seniorenadventfeier

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall entscheiden **Sekunden!**

112

Sammlung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehgeräten

Am Mittwoch, 25. Februar 2026, findet die nächste Sammlung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehgeräten statt. Abzuholende Geräte sind bis zum 12. Februar bei der Ortschaftsverwaltung Weilheim, Tel. 1858043 oder 0157 32358574, E-Mail: weilheim@hechingen.info oder direkt beim Landratsamt Zollernalbkreis, Tel. 07433 921322, E-Mail: abfall@zollernalbkreis.de, anzumelden. Am Sammeltag müssen die Geräte ab 6.00 Uhr am Straßenrand gut sichtbar bereitstehen.

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Hutzlabäuch Weilheim e.V.

Die Wäschweiber sind los

Am Samstag, den 7.2., sind die Wäschweiber wieder in Weilheim unterwegs. Ab 11:30 Uhr kann Gulaschsuppe und Rote vom Grill im Schulhaus abgeholt werden. Gegen 13:30 Uhr startet die Fleggarunde mit folgenden Stopps:



Plakat: L. Stauß

1. Autohaus Riester
2. Haussener Straße
3. Schulerstraße/Am Berg
4. Wendeplatte (Weinbergstr)
5. Grosselfinger Str.
6. Auf der Bins
7. Schrofen
8. Schulhaus (gegen 17 Uhr)

Das Schulhaus ist mittags geöffnet und Kaffee und Kuchen wird angeboten.

Wir freuen uns auf viele Besucher im Schulhaus und auf unserer Fleggarunde.

Fasnetsvergraben am 17.2.2026

Das Fasnetsvergraben findet am Dienstag, den 17.2.2026, auf dem Schulhof und im Schulhaus nach dem Umzug in Hechingen statt. Freut euch auf Schnitzel mit Kartoffelsalat sowie Rote von Grill. Wir freuen uns auf viele Besucher.

Rentner und Senioren

Einladung zum Kaffeinachmittag

Liebe Rentnerinnen

und Rentner,

liebe Seniorinnen und
Senioren,

zu unserem nächsten Treffen
am Mittwoch, den **11. Februar**, laden wir euch herzlich
zu einem gemütlichen Kaffeinachmittag ein.

Wir treffen uns um 14:00 Uhr
im „Alten Schulhaus“.

Wir freuen uns auf ein paar
schöne Stunden bei Kaffee, Ku-
chen und guten Gesprächen!

Über eine Kuchenspende wür-
den wir uns sehr freuen. Wenn
Sie/du einen Kuchen backen
möchten/möchtest, dann bitte-
ten wir um kurze Nachricht un-
ter 0157/32358574.

Herzliche Grüße

Euer Organisationsteam

Kaffeinachmittag

um 14:00 Uhr
im „Alten Schulhaus“



Plakat: ebw

Sportverein Weilheim e.V.

Tanzevent der Superlative in Weilheim

Weilheim stand am vergangenen Samstag ganz im Zeichen des Tanzes: Der SV Weilheim hatte zum großen Garde- und Showtanz-Event eingeladen – und zahlreiche Tanzgruppen aus der Region folgten dieser Einladung. Bereits kurz nach Mittag füllte sich die Turn- und Festhalle Weilheim bis auf den letzten Platz und bot den passenden Rahmen für ein Mega-Event, das Publikum und Aktive gleichermaßen begeisterte.

Insgesamt 19 Gruppen aus der Umgebung präsentierten ihre Gardetänze und fantasievollen Showtänze vor einem riesigen Publikum. Tanzgarden aus Ringingen, Hörschwag, Boll, Owingen, Bierlingen, Stein, Schlatt, Erlaheim, Stetten sowie die Gastgeber aus Weilheim sorgten für ein abwechslungsreiches Programm. Durch den Nachmittag führte Moderatorin Conny Eberwein, die sich besonders darüber freute, dass auch wieder klassische Gardetänze auf dem Programm standen. Diese wurden unter anderem von den Garden aus Ringingen, Owingen und Weilheim eindrucksvoll gezeigt.

Die Showtänze überzeugten mit hohem tänzerischem Niveau, beeindruckender Akrobatik und farbenprächtigen Kostümen. Die Gruppe „Dance Explosion“ erzählte tänzerisch einen Kampf um die Bienenkönigin, während die „Dancing Frogs“ aus Boll das Publikum zu einer ausgelassenen Mermaid Party entführten. Bei den Bambinis aus Owingen bevölkerten verschiedene Tiere die Bühne, und die Tanzäffchen des Musikvereins Bierlingen sorgten mit gleich 17 tanzenden Michels aus Lönneberga für große Begeisterung. Gartenzwerge, Handwerker, Früchte, Drachen, Fußballer, Jeanies und viele weitere fantasievolle Figuren wirbelten über die Bühne und machten den Nachmittag zu einem wahren Feuerwerk der Kreativität.

Der Garde- und Showtanznachmittag erwies sich als voller Erfolg. Von den teilnehmenden Gruppen gab es viel Lob für die Organisation und die herzliche Atmosphäre. Als besondere Erinnerung erhielt jede Gruppe ein gemeinsames Foto, aus dem direkt vor Ort ein Button gepresst wurde – für jede Tänzerin, jeden Tänzer sowie die Trainerinnen und Trainer. Auch kleine Aufmerksamkeiten wie die obligatorischen Gummibärchen durften dabei nicht fehlen.

Viel Zeit zum Durchatmen blieb den Gastgebern nicht, denn bereits am Abend stand die nächste Veranstaltung an. Ab 20 Uhr gehörte die Bühne den „Großen Garden“. Eröffnet wurde das Abendprogramm durch den Gardetanz der Mini- und Junioren-garde Weilheim. Anschließend zeigten unter anderem die Showtanzgruppe des Musikvereins Bierlingen, „Just Dance“ aus Stein, die Showtanzgruppe aus Haigerloch, die Dance Factory aus Stein sowie die Flotten Hosen ihr Können. Auch alle Weilheimer Gruppen präsentierten sich mit kreativen und tänzerisch exquisiten Darbietungen.



Die Minigarde des SVW mit dem Tanz „Es spukt im Schloss“

Das Publikum wurde mitgenommen auf eine Reise in unterschiedlichste Welten: vom Bierbrauen über Italien und die Wikinger, in einen American Diner, zum Dartspielen, zu Paradiesvögeln, auf die Baustelle und sogar ins Spukschloss. Trotz kurzfristiger Absagen einiger angemeldeter Gruppen tat dies der Stimmung keinen Abbruch. Nach dem ereignisreichen Nachmittag entwickelte sich der Abend zu einer gemütlichen, zugleich aber sehr stimmungsvollen Veranstaltung, bei der Applaus und Jubel nicht ausblieben. Jede Gruppe wurde vom Publikum gefeiert.

Auch am Abend erhielten alle teilnehmenden Gruppen die Erinnerungs-Buttons – als Andenken an einen rundum gelungenen Tanztag, der den SV Weilheim einmal mehr als hervorragenden Gastgeber eines Events der Superlative präsentierte.

Kinderball für alle

Am „Schmotzigen“, **12. Februar**, heißt es wieder: Maske auf und ab zum **Kinderball** des Sportvereins Weilheim! Ab **14.00 Uhr** (Einlass **13.30 Uhr**) verwandelt sich die bunt geschmückte Turn- und Festhalle in ein fröhliches Fasnetsparadies.

Freut euch auf lustige Spiele für kleine und große Narren, tolle Auftritte der **Kindergartenkinder** und der **Tanzgarden** sowie ein leckeres Kuchenbuffet.

Der **Eintritt ist frei** – alle Narren, ob klein oder groß, ob jung oder älterer, sind herzlich willkommen!



Foto + Plakat: ebw

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Römisch-Katholische Kirchengemeinde Zollern Seelsorgeeinheit Hechingen

Zentrales Pfarrbüro: Kirchplatz 6, 72379 Hechingen,
www.katholisch-zollern.de

Neue Öffnungszeiten ab 1.1.26:

Mo: 14 – 16 Uhr; Mi + Do: 9 – 11 Uhr

Tel 07471/9363-40 (w. d. Öffnungszeiten)

info@kath-hechingen.de

Das Pfarrbüro ist vom 12.02. – 18.02.26 geschlossen.

In pastoralen und seelsorgerlichen Anliegen steht Ihnen das Seelsorgeteam vor Ort zur Verfügung:

Holger Cerff (Stellvertretender Leitender Pfarrer): cerff@katholisch-zollern.de, Tel: 07471/9311785

Thomas Koban (Pfarrer): koban@kath-hechingen.de,
Tel: 07471/920401

Peter Duttweiler (Pastoralreferent):
Duttweiler@kath-hechingen.de

4. Sonntag im Jahreskreis / Mt 28, 16-20

Freitag, 06. Februar - Hl. Paul Miki und Gefährten
08.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Laudes

5. Sonntag im Jahreskreis / Mt 5, 13-16

Samstag, 07. Februar

18.30 Uhr Schlatt St. Dionysius: Hl. Messe
 18.30 Uhr Stein St. Markus: Hl. Messe
 18.30 Uhr Hechingen St. Luzen: Hl. Messe

Sonntag, 08. Februar - Hl. Hieronymus Ämiliani / Hl. Josefine Bakhita

10.00 Uhr Stetten St. Johannes d.T.: Gottesdienst mit Narren, zum 100 jährigen Jubiläum
 10.00 Uhr Hechingen St. Jakobus: Hl. Messe
 17.00 Uhr Schlatt St. Dionysius: Rosenkranz im Pfarrheim
 18.30 Uhr Jungingen St. Silvester: Hl. Messe Gedenken für Irmgard Haiss und Rosa Haiss

Montag, 09. Februar

16.00 Uhr Hechingen - Pflegeheim St. Elisabeth: Hl. Messe

Dienstag, 10. Februar - Hl. Scholastika

16.00 Uhr Hechingen - Marienheim: Hl. Messe
 17.00 Uhr Boll St. Nikolaus: Rosenkranz
 17.00 Uhr Schlatt St. Dionysius: Rosenkranz im Pfarrheim
 17.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Rosenkranz
 18.30 Uhr Weilheim St. Marien: Hl. Messe

Mittwoch, 11. Februar - Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes

09.30 Uhr Hechingen St. Jakobus: Hl. Messe - zwischen Markt und Café. Mitgestaltet vom KiFaZ Fürstin Eugenie
 18.30 Uhr Sickingen St. Antonius: Hl. Messe
 19.30 Uhr Hechingen Hauskapelle Weiße Väter: Eucharistische Anbetung

Donnerstag, 12. Februar

18.30 Uhr Schlatt St. Dionysius: Hl. Messe

6. Sonntag im Jahreskreis / Mt 5, 17-37

Samstag, 14. Februar - Hl. Cyrill und Hl. Methodius, Patrone Europas

14.00 Uhr Hechingen St. Jakobus: Tauffeier von Rieke Ferber
 14.00 Uhr Hechingen St. Luzen: Gottesdienst Segensfeier zur Goldenen Hochzeit Dora und Erwin Kränzler.
 18.30 Uhr Bechtoldsweiler St. Wendelin: Hl. Messe
 18.30 Uhr Weilheim St. Marien: Hl. Messe
 18.30 Uhr Hechingen St. Luzen: Hl. Messe

Sonntag, 15. Februar

09.00 Uhr Schlatt St. Dionysius: Gottesdienst mit Narren, zum 40 jährigen Jubiläum der Narrenzunft Schlatt
 10.00 Uhr Hechingen St. Jakobus: Hl. Messe
 17.00 Uhr Schlatt St. Dionysius: Rosenkranz im Pfarrheim
 18.30 Uhr Jungingen St. Silvester: Hl. Messe Gedenken für Katharina Ternes und verstorbene Angehörige

Neues aus der Seelsorgeeinheit

Suppe & mehr

Alle Termine und weitere Informationen finden Sie unter www.katholisch-zollern.de.

Seniorennachmittag in der Fasnetszeit

Die Fasnet naht – passend dazu lädt die katholische Kirchengemeinde Hechingen herzlich zum nächsten Seniorennachmittag ein. Dieser findet am Sonntag, 8. Februar 26, um 14.30 Uhr im katholischen Gemeindehaus (Kirchplatz 6) statt.

Bei diesem gemütlichen vorfrühlingshaften Fasnetssnachmittag stimmt **Ulrike Stoll-Dyma** mit kurzen, humorvollen Geschichten auf die närrische Zeit ein. Fröhliche Stimmung, Humor und gute Laune stehen dabei im Mittelpunkt.

Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, Kuchen und schwäbischen Fasnetsküchlein bestens gesorgt.

Ein geladen sind **alle Seniorinnen und Senioren**, unabhängig von Konfession – auch aus den Teilgemeinden.

Wer einen Fahrdienst in Anspruch nehmen möchte, meldet sich bitte bei **Christiane Fecker-Braun, Telefon 0171 3172987**.

Herzensgebet - In der Fastenzeit zur inneren Ruhe finden

In einer Zeit, die oft von Hektik und äußeren Anforderungen geprägt ist, wächst bei vielen Menschen die Sehnsucht nach innerer Ruhe und spiritueller Orientierung. In der diesjährigen Fastenzeit lädt die katholische Gemeinde Hechingen dazu ein, einen alten Meditationsweg neu zu entdecken: das Herzensgebet als Form der christlichen Kontemplation.

An fünf Dienstagabenden führen Pfarrer Holger Cerff und Pastoralreferent Peter Duttweiler in diese besondere Gebets- und Meditationspraxis ein. Die Kontemplation versteht sich als Übungsweg, der dazu einlädt, in der Stille ganz im gegenwärtigen Moment anzukommen – dort, wo Christen die Nähe Gottes erfahren können.

Die Abende sind bewusst klar strukturiert: Kurze inhaltliche Impulse zur christlichen Meditation wechseln sich mit Zeiten der Stille ab. Darüber hinaus gibt es Gelegenheit zum Austausch über die gemachten Erfahrungen. Abgerundet wird das Angebot durch eine gemeinsame Eucharistiefeier.

Das Meditationsangebot findet jeden Dienstag in der Fastenzeit **vom 24. Februar bis 31. März jeweils von 19.00 bis 21.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus in Hechingen** statt. Interessierte sind unabhängig von Vorerfahrungen eingeladen, sich auf diesen Weg der Stille einzulassen.

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.katholisch-zollern.de

Acht Mütter - ein Ziel



Die Frauen des Sprachkurses mit Marlene Scheu Foto: Cindy Reiber

Sie kommen aus 8 verschiedenen Ländern, sprechen 8 verschiedene Sprachen, aber sie haben ein gemeinsames Ziel: die Deutsche Sprache lernen oder Sprachkenntnisse vertiefen. Außerdem haben alle eine Verbindung zum Katholischen Kinderhaus und Familienzentrum Fürstin Eugenie in Hechingen. Denn ihre Kinder besuchen oder besuchten diesen Kindergarten, übrigens nachweislich der älteste katholische Kindergarten in der Erzdiözese Freiburg. Auch Marlene Scheu war einst eine Kindergartenmutter, außerdem 40 Jahre lang Lehrerin an der Werkrealschule. Ihre Kinder sind inzwischen erwachsen, aber die Verbindung ist geblieben. Seit 2016 unterrichtet sie wöchentlich junge Mütter im Kinderhaus, anfangs in Kooperation mit der langjährigen Grundschullehrerin Maja Vees, später mit der ehemaligen Gemeinderätin Dr. Regina Heneka. Inzwischen steht nur noch Marlene Scheu am Flipchart und erklärt Grammatik, Zeitformen und Artikel. Die Frauen haben ganz unterschiedliche Kenntnisse. Manche können theoretisch gut sprechen, trauen sich aber nicht so richtig. Anderen wiederum ist es wichtig, richtig schreiben zu lernen, schließlich möchte man die eigenen Kindern später auch bei den Hausaufgaben unterstützen können. Scheu findet Wege, damit alle profitieren. Neben schreiben und lesen stehen zum Beispiel auch Rollenspiele oder Verkaufsgespräche auf dem Plan. Der Unterricht findet in 2 Kleingruppen statt. „Die Frauen fühlen sich im Kinderhaus sehr wohl. Das Umfeld ist ihnen vertraut und in der Deutschstunde tun sie was für sich und können sich ganz auf den Unterricht fokussieren“ erzählt Scheu. Weiter berichtet sie, dass die Frauen sichtliche Fortschritte machen und es immer was zu lachen gibt. Warum man im Kinderhaus einen Sprachkurs für Frauen anbietet ist einfach erklärt: „Wir sind nicht nur ein Kinderergarten, sondern auch ein Familienzentrum“ sagt Einrichtungsleitung Elvira Fögen „für uns ist die ganze Familie wichtig. Die

Weiterentwicklung zum Familienzentrum war für das Kinderhaus das i-Tüpfelchen.“ Das Team ist froh, mit Marlene Scheu eine engagierte und gleichzeitig empathische Lehrerin gefunden zu haben, die den Sprachkurs hoffentlich noch einige Jahre leitet. Und Scheu betont „Dass das Kinderhaus den Sprachkurs organisiert hat, war eine absolut tolle Idee, er ist ein Segen für die Mütter!“

Evangelische Kirchengemeinde

Kontakt:

Gemeindebüro, Tel. 07471-6664
Heiligkreuzstraße 11, 72379 Hechingen
gemeindebuero.hechingen@elkw.de

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr., 9.00 – 12.00 Uhr und Mi., 14.00 – 16.00 Uhr
Weitere Infos unter www.ev-kirche-hechingen.de

Freitag, 06. Februar

16.00 Uhr kath. Gemeindehaus, **ökumen. Aktion**

„Suppe & mehr“, Gespräche bei Suppe und Brot

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft**

Sonntag, 08. Februar

09.00 Uhr Gemeindehaus Jungingen, **Gottesdienst**

(Pfarrer Kalkofen)

10.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Kinderkirche**

10.30 Uhr Johanneskirche, **Gottesdienst** (Pfarrer Kalkofen)

Montag, 09. Februar

14.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Treffpunkt Kreativ**

„stricken, häkeln, Kaffee trinken, geselliges Beisammensein“

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Posaunenchorprobe**

Mittwoch, 11. Februar

15.15 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Konfirmandenunterricht**
(Gruppe Kalkofen)

16.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Konfirmandenunterricht**
(Gruppe Steiner)

19.30 Uhr Gemeindehaus Jungingen, **Bibelgesprächskreis**

Freitag, 13. Februar

16.00 Uhr kath. Gemeindehaus, **ökumen. Aktion**

„Suppe & mehr“, Gespräche bei Suppe und Brot

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, **Offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft**

Sonntag, 15. Februar

10.30 Uhr Johanneskirche, **Gottesdienst** (Pfarrerin Heinzmann)

An-ge-dacht

Liebe Leserin, lieber Leser,

„Kommst du bitte endlich!“ Wie oft habe ich diesen Satz als Mutter in den letzten Jahren schon gesagt und wurde ungefähr genauso oft überhört? Die Worte stoßen auf taube Ohren. Kinder können das hervorragend: Ohren zu und auf Durchzug stellen. Nicht zu hören, was man nicht hören will, dieses Phänomen kenne ich aber auch von meiner Oma und anderen Menschen mit Lebensorfahrung. Zuhören fällt oft schwer und manchmal hört man nur das, was man hören möchte.

Wie sieht es da mit Gottes Botschaft aus? Wird sie gehört?

„Heute, wenn ihr seine Stimme hört, so verstockt eure Herzen nicht.“ (Hebräer 3,15) So heißt es im Wochenspruch. Hören wir, höre ich, hören Sie, Gottes Wort? Sind die Ohren für Gottes Botschaft geöffnet? Und wie sieht es erst mit dem Herzen aus? Gottes Wort ist nicht nur für die Ohren und den Verstand bestimmt. Es ist eine Botschaft, die ins Herz geht. Es ist eine Botschaft, die das ganze Leben betrifft. So steht das Herz nicht nur für die Liebe, sondern ist auch das Organ, das das Leben durch unseren Körper pumpt. Zudem ist es Sitz des geistlichen Lebens und der Gotteserkenntnis. Aber hören wir Gottes Botschaft überhaupt in unserer lauten, gestressten Welt? Geht sie nicht oft zwischen all den aggressiven und pessimistischen Nachrichten unter. Meine Erfahrung zeigt mir: Gott verschafft sich Gehör auf die eine oder andere Weise. Seine Botschaft und sein Wille geschehen.

Mit meinem Willen und meiner Botschaft ist das freilich anders. Da muss ich dann halt doch immer wieder Kompromisse eingehen, Pläne über den Haufen werfen, die Zähne zusammenbeißen oder einfach die Kinder schnappen, wenn ich endlich gehen möchte. Ich wünsche Ihnen offene Ohren und ein offenes Herz für Gottes Botschaft im Hier und Heute. Blieben Sie behütet.

Ihre Pfarrerin Friederike S. Heinzmann

Neuapostolische Kirche

Sonntag, 8. Februar

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 11. Februar

20.00 Uhr Gottesdienst

Freitag, 13. Februar

20.00 Uhr Jugendchorprobe in Mössingen

Jehovas Zeugen

Jehovas Zeugen in Hechingen

In Schlattwiesen 13, 72116 Mössingen, Kontakt: Tel. 015221886335

Sonntag, 08.02.2026, 10.00 Uhr - 11.45 Uhr

Biblischer Vortrag mit dem Thema: „Elternsein – ein verantwortungsvolle, aber lohnende Aufgabe“. Anschließend moderierte Besprechung eines Artikels zum Thema: „Das Buch Hiob – eine Hilfe in schwierigen Zeiten“.

Mittwoch, 11.02.2026, 19.00 Uhr - 20.45 Uhr

Rubrik: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Glaubens stärkende Gedanken aus Jesaja 33-35.

Informationen

Gruppenführungstermine im RuheForst Zollerblick

Wir laden Sie ein, den RuheForst Zollerblick, der Ihnen jederzeit offen steht, selbst zu besuchen oder an einer kostenlosen Führung teilzunehmen.

Gerne gehen wir dabei auf Ihre Fragen ein. Um ein konkretes RuheBiotopt auszuwählen können Sie auch gerne mit uns einen individuellen Termin vereinbaren.

Wir nehmen Rücksicht auf gehbehinderte Menschen! Im RuheForst sind in sichtbaren Abständen zahlreiche Sitzgelegenheiten vorhanden und der Andachtsplatz, sowie viele der RuheBiotope, sind barrierefrei vom Parkplatz aus erreichbar.

Termine zur Gruppenführung

Donnerstag, 12. Februar 2026; 15:00 Uhr

Donnerstag, 12. März 2026; 15:30 Uhr

Donnerstag, 16. April 2026; 15:30 Uhr

Donnerstag, 21. Mai 2026; 15:30 Uhr

Donnerstag, 18. Juni 2026; 16:00 Uhr

weitere Termine auf Anfrage

Anmeldung

Sie können ohne Anmeldung an einer Gruppenführung teilnehmen.

Treffpunkt

Treffpunkt ist am RuheForst Parkplatz.

Navigation

Restaurant Schloss Lindich (Lindichstraße 4), 72379 Hechingen - ab dort der Beschilderung folgen.

Information

Zur Biotopsauswahl können Sie mit unseren Mitarbeitern gerne einen persönlichen Termin zu einer Einzelführung vereinbaren. Bitte melden Sie sich unter Tel. 0151 50986939 oder 07471 621796 an. (Irrtümer und Änderungen vorbehalten)

Kontakt

Telefon: +49 7471 / 621 796

Mobil: +49 151 / 50 98 69 39

Email: zollerblick@ruheforst.de

Web: www.zollerblick-ruheforst.de